

DE	-	Anwenderinformation
DK	-	Brugerinformation
FI	-	Käyttäjätiedote
FR	-	Informations à l'attention de l'utilisateur
NL	-	Gebruikersinformatie
LV	-	Informācija par lietošanu
LT	-	Informacija naudotojui
PL	-	Informacje dla użytkownika
RO	-	Informații pentru utilizator
SI	-	Informacije za uporabnika
CZ	-	Informace pro uživatele
ET	-	Informatsioon kasutajale
EN	-	User Information

www.feldtmann.de



**HELMUT FELDTMANN GMBH
ZUNFTSTRASSE 28
21244 BUCHHOLZ / NORDHEIDE
DEUTSCHLAND**

www.feldtmann.de


DE Anwenderinformation

Nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Sämtliche Materialien, welche für die Herstellung dieser Schuhe verwendet werden, werden für die in dieser AWI genannten Normen als geeignet erachtet.


Konformitätserklärung


 Bei diesen Schuhen handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA) der Kategorie 2. Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht. **Die Konformitätserklärung finden Sie auf www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Im Folgenden wird die Schuh-Kennzeichnung erklärt, welche Sie auf der Schuhzunge oder unter der Sohle finden:

Handelsmarke
Größe (z.B. 42)
Artikelnummer (...)
Konformitätszeichen 
Europäische Norm (EN ISO 20345:2011)
Schutzklasse (z.B. S1P)

Herstellungsdatum Monat/Jahr (z.B.  09/2018)
Name und Anschrift des Herstellers

Erläuterung und Nummern der Normen, deren Anforderungen von den Schuhen erfüllt werden:

Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Bei Sicherheits- und Berufsschuhen, welche Zusatzanforderungen aufweisen, werden die folgenden Symbole benutzt:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012					Mindestwerte nach EN ISO 20345/7	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4		O5
A Antistatische Schuhe	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	von 1.10 ⁵ OHM bis 1.10 ⁹ OHM
FO Kraftstoffbeständigkeit	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Energieabsorption der Ferse	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 Joule
WRU Dynamische Wasserfestigkeit des Obermaterials	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60%-Absorption ≤ 30 %
P Durchtrittssichere Zwischensohle	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI Kälteschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10° C.
HI Wärmeisolierung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22° C.
C Leitfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10 ⁵ OHM
HRO Hitzebeständigkeit bei Kontakt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	bei 300 °C. für 60" - schmilzt nicht
Rutschfestigkeit mindestens eine der u.g. Merkmale müssen erfüllt werden:													
SRA Rutschhemmung geprüft auf Keramikfliesenboden mit Natriumlaurylsulfatlösung													0,32 Laufsohle 0,28 Absatz
SRB Rutschhemmung geprüft auf Edelstahlboden mit Glycerin	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 Laufsohle 0,13 Absatz
SRC = SRA+SRB													Testergebnisse aus SRA und SRB

- **Pflichtanforderung gemäß der angegebenen Kategorie**
- **Optionale Anforderung, neben der Pflichtanforderung, wenn auf dem Schuh angegeben**

Bei einem neuen Sicherheitsschuh könnte die Rutschfestigkeit am Anfang weniger als im angegebenen Test-Ergebnis sein. Die Rutschfestigkeit der Schuhe kann sich nach Abnutzung der Sohle ändern. Die Übereinstimmung mit der Anforderung garantiert keine Rutschfestigkeit unter allen Umständen.

Die Markierung EN ISO 20345:2011 und EN ISO 20347:2012 bedeuten:

- Die Anforderungen an Komfort und Stabilität, welche durch eine harmonisierte Europäische Norm festgelegt ist.
- dass die Zehenschutzkappe Schutz gegen die Auswirkung eines Energieniveaus von 200 J (EN ISO 20345:2011, und einer Druckkraft von 15000N, circa 1500 kg (EN ISO 20345:2011) Stand hält. Restabstand um 14 mm für die Größe 42);
- Die Kennzeichnung P weist auf eine durchtrittssichere Zwischensohle hin. Die Durchtrittfestigkeit wurde in einem Labor durch Aufbringen einer Kraft von 1100 N mit einem Nagel dessen Durchmesser 4,5 mm beträgt geprüft. Intensivere Kräfte oder ein Nagel mit kleinerem Durchmesser können das Risiko einer Penetration erhöhen. In diesem Fall müssen alternative Maßnahmen ergriffen werden.
- Aktuell gibt es zwei verschiedene Arten von durchtrittssicheren Einlegesohlen (DPI).
- Entweder sind sie metallisch oder nicht-metallisch.
- Beide Arten von Einlägen erfüllen, die Mindestanforderungen der Durchtrittfestigkeit, festgesetzt durch die Standards und auf den Schuhen markiert.
- Allerdings haben beide Varianten unterschiedliche Vor- und Nachteile:
Metallische durchtrittssichere Einlage: die Durchtrittfestigkeit ist von den Eigenschaften eines scharfen Gegenstandes wenig beeinflusst (z.B. Durchmesser, Geometrie, spitze Form des Gegenstandes). Aber die metallische Einlage deckt nicht die gesamte Oberfläche des Schuh-Unterteils/Laufsohle ab wegen der Beschränkungen in der Größe für die Produktion der Schuhe.
Nicht-metallische durchtrittssichere Einlage: die nicht-metallische Einlage kann leichter und flexibler sein und deckt einen größeren Einschlussbereich im Vergleich zu den metallischen Einlagen ab.
Aber der Widerstand gegen die Perforation kann sich abhängig von der Form des scharfen Gegenstandes machen (z.B. Durchmesser, Geometrie, spitze Form des Gegenstandes). Für weitere Informationen über den Typ der Zwischensohle wenden Sie sich bitte an den hier unten erwähnten Hersteller oder Vertreiber.
- Norm EN ISO 20347:2012: Dieser Berufsschuh hat keine Zehenschutzkappe; der Schuh ist nicht widerstandsfähig gegen Stöße (der Anstoß- und Belastungstest wird nicht erfüllt).

Verpackung, Lagerung, Pflege:

- Die Schuhe werden in Einzelkartons verpackt, sie sind bei Raumtemperatur zu lagern.
- Bitte transportieren Sie die Schuhe in Ihrer Original-Kartonage.

- Die Schuhe sollten mit einer weichen Bürste und Wasser gereinigt werden. Keine chemischen Produkte wie Alkohol, Verdüner, Benzin, Petroleum oder andere aggressive Reinigungssubstanzen verwenden. Diese Substanzen könnten die Materialien beschädigen und Schwachstellen hervorrufen, die zwar für das Auge des Benutzers nicht sichtbar sind, die aber einen Schaden hinsichtlich der ursprünglichen Schutzeigenschaften verursachen könnten bzw. die Lebensdauer des Produktes beeinflussen könnten.
- Feuchte Schuhe dürfen nach ihrem Einsatz nicht an einer Wärmequelle gelagert werden.

Kontrolle und Überprüfung vor dem Gebrauch:

- Vor dem Gebrauch der Schuhe sollten Sie sicherstellen, dass das Verschluss-System funktioniert. Zudem sollten Sie kontrollieren und sicherstellen, dass der Schuh über alle Eigenschaften verfügt, mit denen er ausgezeichnet ist.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass der Sicherheitsschuh ausschließlich mit Socken zu tragen ist.
- Bitte achten Sie auf die Wahl der richtigen Schuhgröße. Zu weites oder zu enges Schuhwerk schränkt die Bewegungsfreiheit ein und bietet keinen optimalen Schutz.
- Lösen Sie vor dem An- und Ausziehen der Schuhe immer den Verschluss.
- Bei Schuhen mit Zehenschutzkappe und einer durchtrittsicheren Zwischensohle sollten Sie vor Gebrauch prüfen, ob diese vorhanden sind.
- Im Falle eines Defektes, tauschen Sie die Schuhe aus.
- In trockenen und heißen Umgebungen sollten Sie Schuhe mit der höchsten Dampfdurchlässigkeit des Oberteils verwenden (z. B. S1, S1P)
- In feuchten Umgebungen sollten Sie Schuhe mit der höchsten Wasserundurchlässigkeit des Oberteils verwenden (z. B. S2/S3)
- Das Schnellverschluss-System wird bei Gefahr durch Eindringen glühender Teile und/oder korrosiven flüssigen Stoffen verwendet.

Der Arbeitgeber ist verantwortlich für die Auswahl des Modells im Verhältnis zum Risiko des Einsatzbereiches.

Risikobewertung:

Diese Schuhe schützen gemäß den angegebenen technischen Normen EN ISO 20344/20345:2011 und EN ISO 20347:2012. Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 bieten den höchst vorgesehenen Schutz gegen mechanische Risiken, was besonders im Zehenbereich durch die Schutzkappe garantiert wird. Stoßfestigkeit von 200 Joule; Druckfestigkeit 15Kn (ca. 1500 kg). Neben den Grundanforderungen, gibt es **weitere Zusatzanforderungen**, welche Sie bitte der Tabelle oben entnehmen. Der Ihnen zur Verfügung stehende Schuh kann mit einem oder mehreren Symbolen aus der Tabelle markiert sein, um die zusätzlichen Sicherheitsmerkmale anzugeben neben den Grunderfordernissen. Es wird nur gegen die auf dem Schuh angezeigten Risiken geschützt. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob die Schuhe für die geplante Anwendung geeignet sind oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Risikos stattfinden, um festzustellen, ob diese Schuhe für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind.

Beachten Sie die auf dem Schuh angegebenen Schutzklassen und Symbole.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Sicherheitsbeauftragten, Lieferanten oder den unten genannten Hersteller.

Lebensdauer/Verfallsdatum:

Die Schuhe sind mit dem Herstellungsdatum gekennzeichnet. Bedingt durch die Vielzahl an Einflussfaktoren kann ein Verfallsdatum generell nicht angegeben werden. Als grober Richtwert sind 5-8 Jahre ab Produktionsdatum anzunehmen. Darüber hinaus ist die Verfallszeit abhängig vom Grad des Verschleißes, der Nutzung, dem Einsatzbereich und von äußeren Einflussfaktoren wie Hitze, Kälte, Feuchtigkeit, UV-Strahlung oder chemischen Substanzen. Diese Angaben gelten für neue, verpackte Schuhe, die unter produktgerechten Bedingungen gelagert werden, d.h. ohne übermäßige Temperaturschwankungen und relative Feuchtigkeit.

Entsorgung:

Die benutzten Schuhe können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung der Schuhe ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

Antistatische Schuhe:

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch ein elektrisches Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. **Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen.** Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1000MΩ haben sollte. Ein Wert von 100kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeiten bis zu 250 V sicherzustellen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen nicht hinreichenden Schutz bietet; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer zusätzliche Schutzmaßnahmen treffen.

Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht. Daher ist es notwendig dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands festzulegen und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchzuführen.

Schuhe der Klassifizierung I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden.

Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.

In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.

Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen Innensohle und den Fuß eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

Ableitende Schuhe für EPA-Bereiche: Bei den ESD Schuhen für sogenannte EPA Umgebungen muss der Gesamtwiderstand des Schuhs/ Bodens unter $3,5 \times 10^7$ Ohm liegen; die ESD-Schuhe erfüllen die Anforderungen der CE-Norm EN 61340-5 -1 über den Schutz von ESD - empfindlichen Bauelementen (ESD's) gegen elektrostatische Entladungen und statische Felder.

Herausnehmbare Sohlen: Die Schuhe sind zusammen mit der inneren auswechselbaren Einlegesohle getestet worden. Sollte der Ersatz der Einlegesohle erforderlich sein, muss diese durch eine ähnliche Einlegesohle ersetzt werden, die vom Hersteller zur Verfügung gestellt wird. Andernfalls werden die Eigenschaften des Schuhs nicht gewährleistet. Sicherheitsschuhe und Arbeitsschuhe, die orthopädisch modifiziert werden müssen, dürfen nur durch Einlagen und Materialien modifiziert werden, welche von dem Hersteller zertifiziert sind. Sie können den Hersteller nach dieser Möglichkeit fragen.

Zubehör: Bei Schuhen die der DGUV Regel 112-191 entsprechen können die Einlegesohlen zusätzlich durch die geprüften orthopädischen Einlagen ersetzt werden.

Name und Adresse des Herstellers:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - DEUTSCHLAND

Die vollständige Konformitätserklärung sowie weitere technische Informationen erhalten Sie unter:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

DK Brugerinformation

I henhold til forordning (EU) 2016/425, bilag II, afsnit 1.4. (Henvielse til Den Europæiske Unions Tidende)

Læs venligst omhyggeligt før brug! Du er forpligtet til at vedlægge denne informationsbrochure, når du overdrager det personlige beskyttelsesudstyr (PPE) eller udleverer det til modtageren. Til dette formål må denne brochure reproducere uden begrænsning.

Alle materialer, der anvendes til fremstilling af disse sko, anses for passende i henhold til de standarder, der er specificeret i denne brugerinformation.

Overensstemmelseserklæring


 Disse sko er personligt beskyttelsesudstyr (PPE) i kategori 2. CE-mærkningen bekræfter, at produktet opfylder de gældende krav i forordning (EU) 2016/425. Overensstemmelseserklæringen findes på www.feldtmann.de/Konformitätserklaringen


Bemyndiget organ, der er ansvarligt for udførelse af typeprøven:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Nedenfor forklares mærkningen på skoen, som du finder på skoens pløs eller under sålen:

Varemærke
Størrelse (f.eks. 42)
Varenummer (...)

Overensstemmelsesmærke 
Europæisk standard (EN ISO 20345:2011)
Beskyttelsesklasse (f.eks. S1P)

Produktionsdato måned/år (f.eks.  09/2018)
Navn og adresse på producenten

Forklaring af og numre på de standarder, hvis krav fodtøjet opfylder:

Reference til standarderne: Den Europæiske Unions Tidende. Kan købes hos Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Til sikkerheds- og erhvervsfodtøj, der er underlagt yderligere krav, anvendes følgende symboler:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Mindsteværdier iht. EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Antistatiske sko	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	fra 1,10 ⁵ OHM til 1,10 ⁹ OHM
FO Brændstof modstand	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Hælens energiabsorption	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 Joule
WRU Overmaterialets dynamiske vandbestandighed	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60'-absorption ≤ 30 %
P Penetrationsfast mellemsål	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI Kuldebeskyttelse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10 °C.
HI Varmeisolering	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22 °C.
C Ledningsevne	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1,10 ⁵ OHM
HRO Varmebestandighed ved kontakt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ved 300 °C. i 60" - smelter ikke
Skridsikkerhed mindst en af de nedenstående Egenskaber, som skal være opfyldt:													
SRA Skridmodstand testet på keramisk flisegulv med natriumlaurylsulfatopløsning	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 Ydersål 0,28 Hæl
SRB Skridmodstand testet på rustfrit stålgulv med glycerin	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 Ydersål 0,13 Hæl
SRC = SRA+SRB													Testresultater fra SRA og SRB

- **Obligatorisk krav i henhold til den angivne kategori**
- **Valgfrit krav, ud over det obligatoriske krav, hvis angivet på skoen**

På en ny sikkerhedssko kan skridsikkerheden i begyndelsen være mindre end det angivne testresultat. Skoens skridsikkerhed kan ændre sig efter slid på sålen. Overholdelse af kravet garanterer ikke skridsikkerhed under alle omstændigheder.

Mærkningen EN ISO 20345:2011 og EN ISO 20347:2012 midler:

- Kravene til komfort og stabilitet, som er fastlagt af en harmoniseret europæisk standard.
- at tåkappen modstår effekten af et energiniveau på 00 J (EN ISO 20345:2011 og en trykkraft på 15000 N, ca. 1500 kg (EN ISO 20345:2011)). Resterende afstand på 14 mm for størrelse 42);
- Mærket P angiver en penetrationsfast mellemsål. Penetrationsfastheden blev testet i et laboratorium ved anvendelse af en kraft på 1100 N med et søm, hvis diameter er 4,5 mm. Voldsommere kræfter eller et søm med mindre diameter kan øge risikoen for penetration. I dette tilfælde skal der træffes alternative foranstaltninger.
- I øjeblikket er der to forskellige typer penetrationsfaste indlægssåler (DPI).
- Enten er de metalliske eller ikke-metalliske.
- Begge typer såler opfylder minimumskravene til penetrationsfasthed, som er fastsat af standarderne og markeret på skoene.
- Imidlertid har begge varianter forskellige fordele og ulemper:
Metallisk penetrationsfast sål: Penetrationsfastheden bliver næsten ikke påvirket af egenskaberne ved en spids genstand (f.eks. diameter, geometri, formen på genstandens spids). Men metalsålen dækker ikke hele bunden af skobunden/ydersålen på grund af størrelsesbegrænsninger under fremstilling af skoen.
Ikke-metallisk penetrationsfast sål: den ikke-metalliske sål kan være lettere og mere fleksibel, og dækker et større område sammenlignet med de metalliske såler. Men modstanden mod penetration kan være afhængig af formen på den spidse genstand (f.eks. diameter, geometri, formen på genstandens spids). For mere information om typen af mellemsålen, kontakt venligst nedenstående producent eller distributør.
-Standard EN ISO 20347:2012: Denne arbejds-sko har ingen tåkappe; Skoen er ikke modstandsdygtig over for stød (stød- og belastningstesten bliver ikke opfyldt).

Emballage, opbevaring, pleje:

- Skoene er pakket i individuelle æsker og skal opbevares ved stuetemperatur.
- Transporter skoene i deres originale papæske.
- Skoene skal rengøres med en blød børste og vand. Brug ikke kemiske produkter såsom alkohol, fortyndere, benzin, petroleum eller andre aggressive rengøringsmidler. Disse stoffer kan beskadige materialerne og forårsage svage områder, som, selv om de ikke er synlige for brugerens øje, kan skade de oprindelige beskyttelsesegenskaber eller påvirke produktets levetid.
- Fugtige sko må ikke opbevares på en varmekilde efter brug.

Kontroller og eftersyn før brug:

- Før du bruger skoene, skal du kontrollere, at lukkesystemet fungerer. Derudover skal du kontrollere og sikre, at skoen har alle de egenskaber, som den er mærket med.
- Vær opmærksom på, at sikkerhedssko kun må bruges med strømper.
- Sørg for at vælge den rigtige skostørrelse. For bredt eller for snævert fodtøj begrænser bevægelsesfriheden og giver ikke optimal beskyttelse.
- Løsn altid lukkeanordningen, inden du tager skoene af eller på.
- På sko med tåkappe og en penetrationsfast mellemsål skal du kontrollere, at disse forefindes før brug.
- I tilfælde af defekt skal du udskifte skoene.
- I tørre og varme omgivelser bør du bruge sko med overmateriale med den højeste dampgennemtrængelighed (f.eks. S1, S1P)
- I fugtige omgivelser bør du bruge sko med overmateriale med den højeste vandtæthed (f.eks. S2/S3)
- Hurtiglukkningssystemet anvendes ved fare som følge af indtrængning af glødende dele og/eller ætsende væsker.

Arbejdsgiveren er ansvarlig for at vælge modellen i forhold til risikoen forbundet med anvendelsesområdet.

Risikovurdering:

Disse sko beskytter i henhold til de specificerede tekniske standarder EN ISO 20344/20345:2011 og EN ISO 20347:2012.

Sikkerhedssko ifølge EN ISO 20345 giver den højeste beskyttelse mod mekaniske risici, som især garanteres af beskyttelseskappen i tåområdet. Stødsikkerhed på 200 Joule; trykbestandighed på 15 Kn (ca. 1500 kg). Ud over de grundlæggende krav er der andre **yderligere krav**, som du kan finde i tabellen ovenfor. Din sko kan være markeret med et eller flere symboler fra tabellen for at angive de ekstra sikkerhedsdetaljer ud over de grundlæggende krav. Den er kun beskyttet mod de risici, der er angivet på skoen. Der gøres opmærksom på, at de faktiske anvendelsesbetingelser ikke kan simuleres, og derfor er det udelukkende brugerens beslutning, om skoene er egnede til den planlagte anvendelse eller ej. Producenten er ikke ansvarlig ved forkert anvendelse af produktet. Før brug skal man derfor foretage en vurdering af risikoen for afgøre, om skoene er egnede til den påtænkte anvendelse.

Bemærk beskyttelsesklasserne og symbolerne angivet på skoen.

Hvis du har spørgsmål, så kontakt din sikkerhedsansvarlige, leverandøren eller producenten angivet nedenfor.

Produktlevetid/udløbsdato:

Fremstillingsdatoen fremgår af et mærke i skoene. På grund af en lang række faktorer kan en udløbsdato generelt ikke angives.

Som en tommelfingerregel antages det, at udløbsdatoen er 5-8 år fra produktionsdatoen. Derudover afhænger udløbsperioden af omfanget af slid, brug, hvor de anvendes samt eksterne faktorer som varme, kulde, fugtighed, UV-stråling eller kemiske stoffer.

Disse informationer er gældende for nye, emballerede sko, der opbevares under passende forhold for produktet, dvs. uden store temperaturudsving og en relativ fugtighed.

Bortskaffelse:

Brugte sko kan være forurenede af miljøskadelige eller farlige stoffer. Bortskaffelsen af skoene skal udføres i overensstemmelse med gældende lokale standarder.

Antistatiske sko:

Antistatiske sko skal anvendes, hvis der er behov for at reducere en elektrostatisk ladning ved at aflede de elektriske ladninger, så risikoen for antændelse af f.eks. brandfarlige stoffer og dampe pga. gnister udelukkes, og hvis risikoen for elektrisk stød fra en elektrisk enhed eller strømførende dele ikke er fuldstændig udelukket. **Det skal dog bemærkes, at antistatiske sko ikke kan give tilstrækkelig beskyttelse mod elektrisk stød, da de kun udgør en modstand mellem gulvet og foden.** Hvis risikoen for elektrisk stød ikke helt kan udelukkes, skal der træffes yderligere foranstaltninger for at undgå denne risiko. Sådanne foranstaltninger og de yderligere test, der er angivet nedenfor, bør indgå i det rutinemæssige program til forebyggelse af arbejdsulykker.

Erfaringer har vist, at for antistatiske formål skal ledningsruten gennem et produkt i hele produktets levetid have en elektrisk modstand på under 1000 MΩ. En værdi på 100 kΩ bliver angivet som den laveste grænse for modstanden i et produkt for at sikre begrænset beskyttelse mod farlige elektriske stød eller antændelse grundet en defekt i et elektrisk apparat, når der arbejdes med op til 250 V. Det skal dog bemærkes, at skoen under visse betingelser ikke giver tilstrækkelig beskyttelse; Derfor bør brugeren af skoen altid træffe yderligere beskyttelsesforanstaltninger.

Den elektriske modstand i denne type sko kan ændre sig væsentligt som følge af bøjning, snavs eller fugt. Denne sko kan muligvis ikke udføre sin forudbestemte funktion, hvis den bæres i våde forhold. Derfor er det nødvendigt at sikre, at produktet er i stand til at udføre sin forudbestemte funktion mht. at aflede elektrostatiske ladninger og give en vis grad af beskyttelse i hele dets levetid. Brugeren anbefales derfor at planlægge en test af den elektriske modstand på stedet og udføre den regelmæssigt og med korte mellemrum.

Klasse I-sko kan absorbere fugt, hvis de bæres i længere perioder, og blive ledende under våde og fugtige forhold.

Hvis skoen bæres under forhold, der kontaminerer sålmaterialet, skal brugeren altid kontrollere skoens elektriske egenskaber, før brugeren går ind i et farligt område.

I områder, hvor der anvendes antistatiske sko, skal modstanden mod jorden være sådan, at skoens beskyttelsesfunktion ikke ophæves.

Under brug må der ikke placeres isolerende komponenter mellem skoens indersål og brugerens fod. Hvis der er ilagt en sål mellem indersålen og foden, skal de elektriske egenskaber i forbindelsen mellem sko og sål kontrolleres.

Afledende sko til EPA-områder: For ESD-sko til såkaldte EPA-miljøer skal den samlede modstand for skoen/gulvet være mindre end $3,5 \times 10^7$ Ohm; ESD-skoene opfylder kravene i CE-standard EN 61340-5-1 for beskyttelse af ESD-følsomme komponenter (ESD'er) mod elektrostatiske udladninger og statiske felter.

Udtagelig indersål: Fodtøjet er blevet testet af laboratoriet med dets egen indersål. Hvis brugeren skal udskifte den, er det vigtigt at udskifte den med lignende indersåle, der leveres af producenten, for at bevare fodtøjets beskyttende egenskaber. Sikkerhedssko og arbejdssko, som skal ændres ortopædisk, må kun ændres med indersål og materialer, som er certificeret af producenten. Bed venligst producenten om at tjekke denne mulighed.

Tilbehør: For sko, der overholder DGUV regel 112-191, kan indlægssålene desuden erstattes af de testede ortopædiske innleggssåler.

Navn og adresse på producenten:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - TYSKLAND

Den fuldstændige overensstemmelseserklæring og yderligere tekniske informationer findes på:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärung

FI Käyttäjätiedote

Asetuksen (EU) 2016/425, liitteen II, luvun 1.4. mukaisesti (Lähde Euroopan unionin virallinen lehti)

Lue huolellisesti ennen käyttöä! Luovuttaessasi henkilönsuojaimen eteenpäin olet velvollinen liittämään tämän ohjelehtisen varusteen mukaan tai antamaan sen vastaanottajalle. Tätä tarkoitusta varten esitettä saa monistaa rajoittamattomasti.

Kaikki näiden kenkien valmistuksessa käytetyt materiaalit ovat tässä käyttäjätiedotteessa mainittujen standardien mukaisesti soveltuvia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutus




Nämä kengät ovat luokan 2 mukainen henkilönsuojain. CE-merkki vahvistaa, että tuote vastaa asetuksen (EU) 2016/425 voimassa olevia vaatimuksia. **Vaatimustenmukaisuusvakuutuksen löydät osoitteesta www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**


Ilmoitettu laitos, joka vastaa tyyppitarkastuksen suorittamisesta:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Seuraavassa on selitetty kengän merkinnät, jotka löytyvät kengän läpistä ja pohjan alta:

Tavaramerkki
Koko (esim. 42)
Tuotenumero (...)

Vaatimustenmukaisuusmerkki 
Eurooppalainen standardi (EN ISO 20345:2011)
Suojaluokka (esim. S1P)

Valmistuspäiväys kuukausi/vuosi (esim.  09/2018)
Valmistajan nimi ja osoite

Selitykset ja numerot standardeille, joiden vaatimukset kengät täyttävät:

Standardien lähde: Euroopan unionin virallinen lehti. Mahdollista tilata: Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Turva- ja ammattijalkineissa, joita koskevat lisävaatimukset, käytetään seuraavia symboleja:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Vähimmäisarvot EN ISO 20345/7:n mukaisesti	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5		
A Antistaattiset kengät	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	1,10 ⁵ ohmia - 1,10 ⁹ ohmia
FO Polttoaineenkestävyyttä	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	-	
E Kannan energianvaimennus	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	≥ 20 joulea
WRU Pintamateriaalin dynaaminen vedenpitävyys	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	> 60°-absorptio ≤ 30 %
P Väli pohjan naulaanastumissuojaus	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	-	•	≥ 1100 N.
CI Kylmäsuoja	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ lämp. ≤ 10° C.
HI Lämpöeristys	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ lämp. ≥ 22° C.
C Johtavuus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1,10 ⁵ ohmia
HRO Kuumuudenkestävyys kosketuksessa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	kun 300 °C, 60" – ei sula
Luistamattomuus vähintään yhden seuraavista ominaisuuksista on täyttyvä:														
SRA Liukkaus testattu keraamisella laattalattialla natriumlayryylisulfaattiliuoksella	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 ulkopohja 0,28 korko
SRA Liukkaus testattu teräslattialla glyseriinillä	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 ulkopohja 0,13 korko
SRB = SRA+SRB														SRB:n ja SRA:n testitulokset

- Pakollinen vaatimus määritetyn luokan mukaisesti
- Valinnainen vaatimus pakollisen vaatimuksen lisäksi, jos kengässä määritetty

Uusissa turvakengissä saattaa luistamattomuus olla aluksi heikompi kuin määritetyissä testituloksissa. Kengän luistamattomuus voi muuttua pohjan kulumisen myötä. Vaatimusten mukaisuus ei takaa luistamattomuutta kaikissa olosuhteissa.

Merkinnät EN ISO 20345:2011 ja EN ISO 20347:2012 välineet:

- Eurooppalaisen yhdenmukaistetun standardin mukaiset mukavuuden ja tukevuuden vaatimukset.
- että varvassuojus suojaa energiatason 200 J (EN ISO 20345:2011) vaikutuksilta, ja kestävä puristusvoiman 15 000 N, noin 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Jäännösetäisyys 14 mm koossa 42);
- Merkintä P tarkoittaa väli pohjan naulaanastumissuojausta. Naulaanastumissuojauksen kestävyys on testattu laboratorioissa voimalla 1100 N halkaisijaltaan 4,5 mm naulalla. Voimakkaammat voimat tai pienempi halkaisijaiset naulat voivat aiheuttaa läpäisevyysriskin. Tällaisessa tapauksessa on käytettävä muita menetelmiä.
- Tällä hetkellä on käytössä kahdenlaisia naulaanastumiselta suojaavia sisäpohjia (DPI).
- Ne ovat joko metallisia tai metallittomia.
- Molemmat sisäpohjat täyttävät standardeissa määritetyt naulaanastumissuojauksen kestävyysvaatimukset, jotka on merkitty kenkiin.
- Eri tyypeillä on kuitenkin erilaiset edut ja haitat:

Metalliset naulaanastumissuojaisäpohjat: terävien esineiden ominaisuudet (esim. esineen halkaisija, geometria, terävä muoto) vaikuttavat vähäisessä määrin naulaanastumissuojauksen kestävyteen. Metallinen sisus ei kuitenkaan peitä kengän alaosan/ulkopohjan koko pintaa kenkien valmistuksen kokorajoitusten vuoksi.
Metallittomat naulaanastumissuojaisäpohjat: metalliton sisäpohja voi olla kevyempi ja joustavampi, ja kattaa suuremman sulkalueen verrattuna metallisiin sisäpohjiin.

-standardi EN ISO 20347:2012: Tässä ammattijalkineissa ei ole varvassuojusta; kenkä ei ole iskunkestävä (isku- ja kuormitustesti ei täyty).

Pakkaus, varastointi, hoito:

- Kengät on pakattu yksittäisiin pahvilaatikoihin, ja ne tulee varastoida huoneenlämpötilassa.
- Kuljeta kenkiä alkuperäispakkauksessaan.
- Kengät tulee puhdistaa pehmeällä harjalla ja vedellä. Älä käytä kemiallisia tuotteita, kuten alkoholia, liuottimia, bensiiniä, petrolia tai muita syövyttäviä puhdistusaineita. Nämä ainesosat voivat vahingoittaa materiaaleja ja aiheuttaa heikkoja kohtia, joita käyttäjä ei silmällä näe, mutta jotka voivat heikentää kenkää verrattuna kengän alkuperäisiin ominaisuuksiin tai vaikuttaa tuotteen käyttöikään.
- Kosteita kenkiä ei saa käytön jälkeen säilyttää lämmönlähteen luona.

Tarkastus ennen käyttöä:

- Ennen kenkien käyttöä tulee varmistaa, että sulkujärjestelmä toimii. Lisäksi tulee tarkastaa ja varmistaa, että kengässä on kaikki siihen merkityt ominaisuudet.
- Haluamme muistuttaa, että turvakengkiä tulee käyttää ainoastaan sukkiensa kanssa.
- Varmista, että valitset oikean kokoisen kengän. Liian väljät tai liian tiukat kengät haittaavat liikkumisvapautta eivätkä suojaa optimaalisesti.
- Löysää kiinnitys aina ennen kengän pukemista tai riisumista.
- Kengissä, joissa on varvasuojus tai välipohjan nauhaanastumissuojus, tulee tarkastaa ennen käyttöä, että kyseiset ominaisuudet ovat olemassa.
- Havaittaessa vikoja, vaihda tuote.
- Kuivissa tai kuumissa ympäristöissä tulee käyttää kenkiä, joissa on suuri pinnan höyrynläpäisevyys (esim. S1, S1P)
- Kosteissa ympäristöissä tulee käyttää kenkiä, joissa on suuri pinnan vedenpitävyys (esim. S2/S3)
- Pikasulkujärjestelmää käytetään palavien osien ja/tai syövyttävien nesteiden uhatessa tunkeutua kenkään.

Työnantaja vastaa mallin valinnasta käyttöalueen riskin mukaisesti.

Riskinarviointi:

Kengät suojaavat määritettyjen teknisten standardien mukaisesti EN ISO 20344/20345:2011 ja EN ISO 20347:2012.

Standardin EN ISO 20345 mukaiset turvakengät tarjoavat suurimman mahdollisen suojan mekaanisilta riskeiltä etenkin varvasosan suojuksen ansiosta. Iskunkestävyys 200 joulea; puristuslujuus 15 Kn (n. 1500 kg). Perusvaatimusten lisäksi on **muuta lisävaatimuksia**, jotka löydät taulukosta. Käyttämässäsi kengässä voi olla yksi tai useampia taulukon symboleja, jotka kertovat perusvaatimukset ylittävistä lisäturvallisuusominaisuuksista. Kenkä suoja ainoastaan siihen merkityiltä riskeiltä. Huomaa, että todellisia käyttöolosuhteita ei voida simuloida ja sen vuoksi onkin yksin käyttäjän päätettävissä, soveltuuko kenkä aiottuun käyttötarkoitukseen vai ei. Valmistaja ei vastaa tuotteen epäasianmukaisesta käytöstä. Ennen käyttöä tulee tästä syystä arvioida riskit ja määrittää, soveltuuko kenkä aiottuun käyttötarkoitukseen.

Huomioi kenkään merkityt suojaluokat ja symbolit.

Jos sinulla on kysyttävää, ota yhteyttä turvallisuusvastaavaan, toimittajaan tai seuraavassa mainittuun valmistajaan.

Käyttöikä/viimeinen käyttöpäivä:

Kenkiin on merkitty valmistuspäivämäärä. Viimeistä käyttöpäivää ei yleensä voida määrittellä vaikuttavien tekijöiden runsauden vuoksi.

Karkeana ohjearvona voidaan pitää 5–8 vuotta valmistuspäivästä. Lisäksi viimeinen käyttöajankohta riippuu kulumisasteesta, käytöstä, käyttöalueesta ja ulkoisista tekijöistä, kuten lämmöstä, kylmästä, kosteudesta, UV-säteilystä tai kemiallisista aineista.

Nämä tiedot koskevat uusia, pakattuja kenkiä, joita säilytetään tuotekohtaisten vaatimusten mukaisesti, toisin sanoen ilman liiallisia lämpötilanvaihteluita ja suhteellista kosteutta.

Hävittäminen:

Ympäristölle haitalliset tai vaaralliset aineet voivat liata käytetyt kengät. Hävitä kengät paikallisten sovellettavien lainsäädösten mukaisesti.

Antistaattiset kengät:

Antistaattisia kenkiä tulee käyttää, jos on tarpeen vähentää sähköstaattista latausta johtamalla sähköiset lataukset pois, jotta esim. palavien aineiden ja höyryjen syttymisvaara kipinöistä voidaan poissulkea, sekä silloin, jos sähkölaitteen tai sähköjännitettä johtavien osien aiheuttamaa sähköiskun vaaraa ei voida kokonaan poissulkea. **On kuitenkin huomattava, että antistaattiset kengät eivät tarjoa riittävää suojaa sähköiskulta, sillä ne muodostavat vain esteen lattian ja jalan väliin.** Jos sähköiskun vaaraa ei voida kokonaan poissulkea, täytyy vaaran välttämiseksi suorittaa muita toimenpiteitä. Tällaisten toimenpiteiden ja seuraavassa määritettyjen lisätarkastusten tulee olla osa työpaikan onnettomuusiennakkosyrityineja.

Kokemus on osoittanut, antistaattisiin tarkoituksiin tuotteen johtomatkan sähkövastuksen tulee olla koko sen käyttöajan ajan alle 1000 MΩ. Arvo 100 kΩ määritetään tuotteen vastuksen alarajaksi, jolla voidaan taata rajallinen suoja vaarallisilta sähköiskuilta tai viallisen sähkölaitteen aiheuttamalta syttymiseltä alle 250 V:n tiöissä. On kuitenkin huomattava, että tietyissä olosuhteissa kenkä ei tarjoa riittävää suojaa; tämän vuoksi kengän käyttäjän tulee aina käyttää lisäsuojatoimenpiteitä.

Tämän kenkätyypin sähköinen vastus saattaa muuttua taipumisen, likaantumisen tai kosteuden myötä. Tämä kenkä ei mahdollisesti vastaa esimääritettyä toimintoaan käytettäessä märissä olosuhteissa. Tämän vuoksi on välttämätöntä huolehtia, että tuote on sellaisessa kunnossa, että se täyttää esimääritetyt toimintonsa sähköstaattisten latausten poisjohtamisessa ja tarjoaa koko käyttöikänsä ajan tietyn suojan. Käyttäjää suositellaankin suorittamaan sähköisen vastuksen testaus paikan päällä säännöllisesti lyhyin välein.

Luokan I kengät voivat pidemmän käytön jälkeen imeä kosteutta ja muuttua johtaviksi kosteissa ja märissä olosuhteissa.

Jos kenkää käytetään olosuhteissa, joissa pohjamateriaali kontaminoituu, tulee käyttäjän tarkastaa kengän sähköominaisuudet joka kerran ennen astumistaan vaaralliselle alueelle.

Alueilla, joissa antistaattisia kenkiä käytetään, tulee lattiavastuksen olla sellainen, ettei kenkään määritetty suojatoiminto ylitä.

Käytön aikana ei kengän sisäpohjan ja käyttäjän jalan väliin saa asettaa mitään eristäviä osia. Jos sisäpohjan ja jalan väliin asetetaan pohjallinen, tulee kengän/pohjallisen liitoksen sähköiset ominaisuudet tarkastaa.

Poisjohtavat kengät EPA-alueille: ESD-kengissä niin kutsutuissa EPA-ympäristöissä täytyy kengän/lattian kokonaisvastuksen olla alle $3,5 \times 10^7$ ohmia; ESD-kengät täyttävät CE-standardin EN 61340-5 -1 vaatimukset ESD-suojasta – herkien rakenne-elementtien (ESD) suojaus sähköstaattisilta purkauksilta ja staattisilta kentiltä.

Irrouttava sisäsukka: Laboratorio on testannut jalkineen omalla sisäsukallaan. Jos käyttäjän tarvitsee vaihtaa sukka, on tärkeää korvata se vastaavilla valmistajan toimittamilla tuotteilla, jotta jalkineen suojaavat ominaisuudet säilyvät. Turva- ja työjalkineita, joita on muotoiltava ortopedisesti, voidaan muotoilla ainoastaan valmistajan hyväksymillä sisäsukilla ja materiaaleilla. Pyydä valmistajaa tarkistamaan tämä mahdollisuus.

Varusteet: DGUV-säännön 112-191 mukaisten kenkien osalta pohjalliset voidaan lisäksi korvata testatuilla ortopedisillä pohjallisilla.

Valmistajan nimi ja osoite:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - SAKSA

Täydellinen vaatimustenmukaisuusvakuutus ja muut tekniset tiedot löytyvät osoitteesta:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

FR Informations à l'attention de l'utilisateur

D'après le règlement (UE) 2016/425, Annexe II, Article 1.4. (Référence dans le journal officiel de l'Union européenne)

Veillez lire attentivement le présent document avant utilisation! Vous êtes tenu de joindre la présente brochure d'information à la remise de l'équipement de protection individuelle (EPI) ou de la remettre au destinataire. Pour cela, cette brochure peut être reproduite autant de fois que nécessaire sans restriction.

Tous les matériaux utilisés dans la fabrication de ces chaussures sont considérés comme étant appropriés d'après les normes spécifiées dans les présentes informations à l'attention de l'utilisateur.

Déclaration de conformité



Ces chaussures sont un équipement de protection individuelle (EPI) de catégorie 2. Le marquage CE indique que le produit correspond aux exigences applicables du règlement (UE) 2016/425. **Vous trouverez la déclaration de conformité à l'adresse www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Organisme notifié responsable de l'exécution de l'examen de type:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Ci-après figurent des explications relatives à l'étiquette des chaussures, que vous trouverez sur la languette ou sous la semelle:

Marque de commerce

Taille (par ex. 42)

Référence de l'article (...)

Marque de conformité

Norme européenne (EN ISO 20345:2011)

Classe de protection (par ex. S1P)

Date de fabrication mois/année (par ex. 09/2018)

Nom et adresse du fabricant

Note explicative et références des normes dont les exigences sont remplies par ces chaussures:

Référence des normes: journal officiel de l'Union européenne. À demander auprès de Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

En ce qui concerne les chaussures de sécurité et professionnelles soumises à des exigences supplémentaires, les symboles suivants sont utilisés:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Valeur minimum d'après EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Chaussures antistatiques	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	de $1,10^5$ OHM à $1,10^8$ OHM
FO Résistance de carburant	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Absorption de l'énergie au niveau du talon	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 Joules
WRU Étanchéité dynamique du matériau de surface	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> Absorption à 60 min ≤ 30 %
P Semelles intermédiaires résistantes à la perforation	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1 100 N.
CI Protection contre le froid	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10 °C.
HI Isolation thermique	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22 °C.
C Conductivité	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< $1,10^5$ OHM
HRO Résistance thermique en cas de contact	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	à 300 °C pendant 60 sec. - ne fond pas
Pouvoir antidérapant au moins une des caractéristiques ci-dessous doit être remplie:													
SRA Effet antidérapant testé sur un carrelage en céramique recouvert d'une solution de laurylsulfate de sodium													0,32 semelle extérieure 0,28 talon
SRB Effet antidérapant testé sur un sol en acier inoxydable recouvert de glycérine	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 semelle extérieure 0,13 talon
SRC = SRA+SRB													Résultats du test pour SRA et SRB

- Exigence réglementaire en fonction de la catégorie indiquée
- Exigence facultative, en plus de l'exigence réglementaire, si indiqué sur la chaussure

Avec des chaussures de sécurité neuves, le pouvoir antidérapant peut tout d'abord être inférieur au résultat du test indiqué. Le pouvoir antidérapant des chaussures peut varier avec l'usure normale. Le respect de l'exigence ne garantit pas un pouvoir antidérapant en toutes circonstances.

Les marquages EN ISO 20345:2011 et EN ISO 20347:2012 moyens ce qui suit:

- Le respect des exigences de confort et de stabilité définies dans une Norme européenne harmonisée.
- Une coquille de protection résistant aux effets d'un niveau d'énergie de 200 J (EN ISO 20345:2011) et d'une force de compression de 15 000 N, soit env. 1 500 kg (EN ISO 20345:2011). Distance restante de 14 mm pour la taille 42;
- Le marquage P indique la présence d'une semelle intermédiaire résistante à la perforation. La résistance à la perforation a été vérifiée en laboratoire en exerçant une pression de 1 100 N à l'aide d'un clou de 4,5 mm de diamètre. Cependant, une force plus intense ou un clou de diamètre inférieur peuvent accroître le risque de perforation. Dans ce cas, d'autres mesures doivent être prises.
- Il existe aujourd'hui deux types de semelles intérieures résistantes à la perforation (DPI).
- Elles sont soit métalliques soit non métalliques.
- Les deux versions remplissent les exigences minimales de résistance à la perforation, telles que définies par les normes et par le marquage situé sur les chaussures.
- Ces deux modèles ont toutefois des avantages et des inconvénients différents:

Structure résistante à la perforation métallique: la résistance à la perforation est peu influencée par les propriétés d'un objet pointu (par ex. le diamètre, la géométrie, le forme pointue de l'objet). Mais la structure métallique ne couvre pas toute la surface de la semelle extérieure/inférieure des chaussures, en raison des restrictions de taille lors de la fabrication.

Structure résistance à la perforation non-métallique: la structure non-métallique peut être plus légère et flexible. Elle couvre une plus grande partie de la semelle, par rapport à la version métallique.

Mais sa résistance à la perforation peut dépendre de la forme de l'objet pointu (par ex. le diamètre, la géométrie, la forme pointue de l'objet). Pour en savoir plus sur le type de semelle intermédiaire, veuillez vous adresser au fabricant ou au distributeur mentionné ci-dessous.

-Norme EN ISO 20347:2012: ces chaussures professionnelles ne possèdent pas de coquille de protection; la chaussure ne résiste pas aux chocs (essais de charge et d'impact non réussis).

Conditionnement, entreposage et entretien:

- Les chaussures sont emballées dans un carton individuel et doivent être conservées à température ambiante.
- Veuillez transporter les chaussures dans leur emballage cartonné d'origine.
- Les chaussures doivent être nettoyées avec une brosse souple et de l'eau. N'utilisez pas de produits chimiques comme de l'alcool, du diluant, de l'essence, du pétrole ou toute autre substance nettoyante agressive. Ces substances pourraient endommager et affaiblir les matériaux, de manière invisible à l'œil nu, ce qui compromettrait les propriétés protectrices d'origine ou la durée de vie du produit.
- Après usage, les chaussures humides ne doivent pas être posées à proximité d'une source de chaleur.

Inspection et vérification avant utilisation:

- Avant d'utiliser les chaussures, vous devez vous assurer que le système de fermeture fonctionne correctement. Vous devez également inspecter et vérifier que les chaussures présentent encore toutes les propriétés avec lesquelles elles ont été conçues.
- Veuillez noter que les chaussures de sécurité doivent toujours être portées avec des chaussettes.
- Veuillez choisir une taille de chaussures adaptée. Des chaussures trop grandes ou trop petites limitent la liberté de mouvement et n'offrent pas une protection optimale.
- Avant d'enfiler ou de retirer les chaussures, desserrez toujours le système de fermeture.
- Avant utilisation, il convient de vérifier sur les chaussures équipées d'une coquille de protection et d'une semelle intermédiaire résistante à la perforation que ces deux éléments sont bien présents.
- Dans le cas contraire, remplacez les chaussures.
- Dans les environnements secs et chauds, utilisez des chaussures équipées d'une surface présentant l'indice le plus élevé d'imperméabilité à la vapeur (par ex. S1, S1P).
- Dans les environnements humides, utilisez des chaussures équipées d'une surface présentant l'indice le plus élevé d'imperméabilité à l'eau (par ex. S2/S3).
- Un système de fermeture rapide doit être utilisé en cas de risque de pénétration d'objets incandescents et/ou de substances liquides corrosives.

L'employeur est tenu de choisir le modèle le plus adapté aux risques posés par l'environnement de travail.

Évaluation des risques:

Ces chaussures de protection sont conformes aux Normes techniques EN ISO 20344/20345:2011 et EN ISO 20347:2012.

Les chaussures de sécurité d'après la Norme EN ISO 20345 offrent le plus haut niveau de protection contre les risques mécaniques, en particulier au niveau des orteils grâce à la coquille de protection. Résistance aux chocs de 200 Joules; Résistance à la compression de 15 Kn (env. 1 500 kg). En plus des exigences de base, **d'autres exigences complémentaires** ont été définies, que vous retrouverez dans le tableau ci-dessus. Les chaussures mises à votre disposition peuvent être marquées d'un ou de plusieurs des symboles figurant dans le tableau, afin d'indiquer leurs caractéristiques de sécurité supplémentaires en plus des exigences fondamentales. La protection n'est garantie que contre les risques figurant sur les chaussures. Il convient de noter que les conditions réelles d'utilisation ne peuvent pas être simulées et qu'il revient à l'utilisateur de décider seul si les chaussures sont adaptées ou non à l'application prévue. Le fabricant ne saurait être tenu pour responsable en cas d'utilisation non conforme du produit. Avant utilisation, il convient d'effectuer une évaluation des risques afin de déterminer si ces chaussures sont adaptées à l'application prévue.

Consultez les classes de protection et les symboles indiqués sur les chaussures.

Si vous avez des questions, veuillez vous adresser à votre responsable de la sécurité, à votre fournisseur ou au fabricant indiqué ci-dessous.

Durée de vie / Date d'expiration :

Les chaussures sont marquées avec la date de fabrication. En raison du grand nombre de facteurs d'influence, une date d'expiration ne peut généralement pas être spécifiée.

À titre indicatif, nous estimons une durée de 5 à 8 ans à compter de la date de production. De plus, la durée de vie dépend du degré d'usure, de l'utilisation, du domaine d'application et de facteurs externes tels que la chaleur, le froid, l'humidité, les rayons UV ou les substances chimiques.

Ces informations s'appliquent aux chaussures neuves emballées qui sont stockées dans des conditions appropriées au produit, c'est-à-dire sans variations excessives de température et d'humidité relative.

Élimination:

Les chaussures usagées peuvent être contaminées par des substances nocives pour l'environnement ou dangereuses. Elles doivent être éliminées en accord avec les dispositions légales locales en vigueur.

Chaussures antistatiques:

Des chaussures antistatiques doivent être utilisées lorsqu'il est nécessaire d'éviter toute charge électrostatique en neutralisant toute charge électrique. Cela permet d'éviter tout risque d'inflammation (par ex. de substances et d'émanations inflammables) causée par une étincelle, ainsi que tout risque de choc électrique causé par un appareil électrique ou des pièces sous tension. **Il convient de noter cependant que les chaussures antistatiques ne sont pas en mesure d'offrir une protection adéquate contre les chocs électriques car elles ne font qu'augmenter la résistance entre le sol et le pied.** Si le risque de choc électrique ne peut être totalement exclu, d'autres mesures doivent être prises afin de l'éviter. Ces mesures, ainsi que les essais complémentaires indiqués ci-après, doivent faire partie du programme habituel de prévention des accidents sur le lieu de travail.

Nous savons par expérience que, pour une utilisation antistatique, un produit doit avoir tout au long de sa durée de vie une résistance électrique inférieure à 1 000 MΩ. Une valeur de 100 kΩ a été indiquée comme étant la limite inférieure de résistance d'un produit et garantissant une protection limitée contre les chocs électriques ou l'inflammation en raison d'un défaut d'appareil électrique en fonctionnement jusqu'à 250 V. Il convient toutefois de noter que dans certaines conditions, les chaussures n'offrent pas une protection suffisante ; par conséquent, l'utilisateur des chaussures doit toujours prendre des mesures de protection supplémentaires.

La résistance électrique de ce type de chaussures peut varier en cas de déformation, d'encrassement ou d'humidité. Ces chaussures peuvent ne pas assurer leur fonction prédéterminée lorsqu'elles sont portées dans des conditions humides. Par conséquent, il est nécessaire de s'assurer que le produit est en mesure de remplir sa fonction prédéterminée consistant à dissiper les charges électrostatiques et de garantir un certain niveau de protection tout au long de sa durée de vie. Il est donc conseillé à l'utilisateur de prévoir un essai de résistance électrique sur site et de l'exécuter régulièrement et fréquemment.

Les chaussures de classe I peuvent absorber l'humidité plus longtemps et sont conductrices en conditions humides.

Si les chaussures sont portées dans des conditions susceptibles d'entraîner une contamination du matériau de la semelle, l'utilisateur doit vérifier les propriétés électriques de ses chaussures à chaque fois qu'il pénètre dans une zone dangereuse.

Dans les zones où des chaussures antistatiques doivent être portées, la résistance au sol ne doit pas neutraliser la protection fournie par les chaussures.

Pendant leur utilisation, aucun composant isolant ne doit être placé entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied de l'utilisateur. Si une structure quelconque est insérée entre la semelle intérieure et le pied, les propriétés électriques de la liaison entre la chaussure et la structure doivent être vérifiées.

Chaussures dissipatrices pour zones protégées contre les décharges électrostatiques (EPA) : dans les zones protégées contre les décharges électrostatiques (dites zones EPA), la résistance combinée des chaussures et du sol doit être inférieure à $3,5 \times 10^7$ Ohm ; les chaussures protégées contre les décharges électrostatiques remplissent les exigences de la Norme CE EN 61340-5-1 sur la protection des composants contre les décharges électrostatiques (DES) et les champs statiques.

Semelle intérieure amovible: Les chaussures ont été testées en laboratoire avec leur propre semelle intérieure. Si l'utilisateur a besoin de les remplacer, des semelles similaires fournies par le fabricant doivent être utilisées afin de conserver les propriétés de protection des chaussures. Les chaussures de sécurité et les chaussures de travail, qui doivent être modifiées orthopédiquement, doivent uniquement être modifiées à l'aide de semelles intérieures et de matériaux approuvés par le fabricant. Veuillez vérifier cette possibilité auprès du fabricant.

Accessoires: Pour les chaussures conformes à la règle 112 112 du DGUV, (Assurance sociale allemande des accidents du travail et maladies professionnelles), les semelles intérieures peuvent être remplacées par des semelles orthopédiques testées.

Nom et adresse du fabricant:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - ALLEMAGNE

Retrouvez l'intégralité de la déclaration de conformité, ainsi que d'autres informations techniques sur:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

NL Gebruikersinformatie

Volgens verordening (EU) 2016/425, bijlage II, paragraaf 1.4. (vindplaats is het Publicatieblad van de Europese Unie)

Voor gebruik zorgvuldig lezen. U bent verplicht om deze informatiebrochure bij te voegen bij het doorgeven van de persoonlijke beschermende uitrusting (PBM) c.q. deze aan de ontvanger te overhandigen. Voor dit doel mag deze brochure onbeperkt worden vermenigvuldigd.

Alle materialen die voor de productie van deze schoenen worden gebruikt, worden geschikt geacht voor de in deze gebruikersinformatie genoemde normen.

Conformiteitsverklaring

CE Bij deze schoenen betreft het persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) van de categorie 2. De CE-markering attesteert dat het product voldoet aan de geldende eisen van verordening (EU) 2016/425. **De conformiteitsverklaring vindt u op www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Aangewezen instantie die voor het uitvoeren van het type-testonderzoek verantwoordelijk is:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

In het onderstaande wordt de markering van de schoen verklaard die op de tong van de schoen of onder de zool staat:

Handelsmerk

Maat (bijv. 42)

Artikelnummer (...)

Conformiteitsteken **CE**

Europese norm (EN ISO 20345:2011)

Beschermingsklasse (bijv. S1P)

Productiedatum maand/jaar (bijv.  09/2018)

Naam en adres van de fabrikant

Uitleg en nummers van de normen waaraan de schoenen voldoen:

Vindplaats van de normen: Publicatieblad van de Europese Unie. Te verkrijgen bij Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Bij veiligheids- en werkschoenen waarvoor extra eisen gelden worden de volgende symbolen gebruikt:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Minimumwaarden volgens EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Antistatische schoenen	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	van 1.10^5 ohm tot 1.10^9 ohm
FO Fuel weerstand	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Energieabsorptie van de hak	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 Joule
WRU Dynamische waterbestendigheid van het bovenmateriaal	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60'-absorptie ≤ 30 %
P Penetratiebestendige tussenzool	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI Bescherming tegen de kou	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10° C.
HI Warmte-isolatie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22° C.
C Geleidingsvermogen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10^5 ohm
HRO Hittebestendigheid bij contact	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	bij 300 °C gedurende 60" - smelt niet
Slipvastheid Er moet minimaal aan een van de onderstaande kenmerken worden voldaan:													
SRA Slipweerstand getest op ondergrond van keramische tegels met natriumlaurylsulfaatoplossing													0,32 loopzool 0,28 hak
SRB Slipweerstand getest op ondergrond van rvs met glycerine	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 loopzool 0,13 hak
SRC = SRA+SRB													Onderzoeksresultaten van SRA en SRB

- **Verplicht vereiste volgens de aangegeven categorie**
- **Optioneel vereiste, naast het verplicht vereiste, indien op de schoen aangegeven**

Bij een nieuwe veiligheidsschoen zou de slipvastheid in het begin minder kunnen zijn dan volgens het aangegeven testresultaat. De slipvastheid van de schoenen kan veranderen door slijtage van de zool. De conformiteit met het vereiste garandeert geen slipvastheid onder alle omstandigheden.

De markeringen EN ISO 20345:2011 en EN ISO 20347:2012 middelen:

- De eisen aan comfort en stabiliteit, die door een geharmoniseerde Europese norm zijn vastgelegd.
- dat de neuskap beschermt tegen het effect van een energieniveau van 200 J (EN ISO 20345:2011, en bestand is een drukkracht van 15000 N, circa 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Restafstand voor maat 42 14 mm);
- De markering P geeft een penetratiebestendige tussenzool aan. De penetratiebestendigheid is in een laboratorium getest door het aanbrengen van een kracht van 1100 N op een spijker met een diameter van 4,5 mm. Grotere krachten of een spijker met een kleinere diameter kunnen het risico van penetratie verhogen. In dat geval moeten er alternatieve maatregelen worden genomen.
- Momenteel zijn er twee verschillende soorten penetratiebestendige inlegzolen (DPI).
- Deze zijn ofwel van metaal, of niet.
- Beide soorten inzetten voldoen aan de minimale eisen voor de penetratiebestendigheid zoals vastgelegd door de normen en zijn op de schoenen aangegeven.
- Wel hebben beide varianten verschillende voor- en nadelen:

Metalen penetratiebestendige inleg: de penetratiebestendigheid wordt maar weinig beïnvloed door de eigenschappen van een scherp voorwerp (bijv. diameter, geometrie, spitse vorm van het voorwerp). Vanwege de beperkingen in de maat voor de productie van de schoenen dekt de metalen inleg niet het gehele oppervlak van het onderste deel/de loopzool van de schoen af.

Niet-metalen penetratiebestendige inleg: De niet-metalen inleg kan lichter en soepeler zijn en dekt een groter deel af, vergeleken met de metalen inlegstukken. De weerstand tegen de perforatie kan echter afhankelijk zijn van het soort scherp voorwerp (bijv. diameter, geometrie, spitse vorm van het voorwerp). Neem voor meer informatie over het soort tussenzool contact op met de hieronder genoemde fabrikant of verkoper.

-Norm EN ISO 20347:2012: Deze werkschoen heeft geen neusbescherming; de schoen is niet bestand tegen stoten (er wordt niet voldaan aan de stoot- en belastingstest).

Verpakking, opbergen, onderhoud:

- de schoenen worden verpakt in afzonderlijke dozen en moeten bij kamertemperatuur worden opgeborgen.
- Vervoer de schoenen in de oorspronkelijke verpakking.

- Reinig de schoenen met een zachte borstel en water. Gebruik geen chemische producten zoals alcohol, thinner, benzine, petroleum of andere agressieve schoonmaakmiddelen. Zulke stoffen kunnen de materialen beschadigen en zwakke plekken veroorzaken, die weliswaar voor het oog van de gebruiker niet zichtbaar zijn, maar die schade kunnen toebrengen aan de oorspronkelijke beschermende eigenschappen resp. die de levensduur van het product nadelig kunnen beïnvloeden.
- Vochtige schoenen mogen na het gebruik niet bij een warmtebron worden opgeborgen.

Controle en inspectie voor het gebruik:

- Voor het gebruik van de schoenen moet u controleren of het sluitsysteem goed werkt. Bovendien moet u controleren en zich ervan verzekeren dat de schoen alle eigenschappen heeft die er aan zijn toegekend.
- We wijzen er op dat veiligheidsschoenen altijd met sokken moeten worden gedragen.
- Let op de keuze van de juiste schoenmaat. Te grote of te kleine schoenen beperken de bewegingsvrijheid en bieden geen optimale bescherming.
- Maak voor het aan- en uittrekken van de schoenen altijd de sluiting los.
- Bij schoenen met een versterkte neus en een penetratiebestendige tussenzool moet u voor het gebruik controleren of deze aanwezig zijn.
- Bij een defect moeten de schoenen worden vervangen.
- Gebruik in droge en warme omgevingen schoenen met de beste dampdoorlaatbaarheid van het bovendeel (b. v. S1, S1P)
- Gebruik in vochtige omgevingen schoenen met de beste waterdichtheid van het bovendeel (b. v. S2/S3)
- Het snelsluitsysteem wordt gebruikt bij gevaar voor het binnendringen van gloeiende delen en/of corrosieve vloeistoffen.

De werkgever is verantwoordelijk voor de keuze van het model, afhankelijk van het risico van het toepassingsgebied.

Risicobeoordeling:

Deze schoenen beschermen volgens de aangegeven technische normen EN ISO 20344/20345:2011 en EN ISO 20347:2012. Veiligheidsschoenen volgens EN ISO 20345 bieden een optimale bescherming tegen mechanische risico's, hetgeen met name bij de tenen verzekerd wordt door de beschermkappen. Stootbestendigheid van 200 Joule; Drukbestendigheid 15 Kn (ong. 1500 kg). Naast de basiseisen zijn er **extra eisen** die u ziet in de tabel hierboven. De u ter beschikking staande schoen kan gemarkeerd zijn met een of meerdere symbolen uit de tabel; dit om naast de basiseisen de extra veiligheidseigenschappen aan te geven. De schoen beschermt alleen tegen de op de schoen aangegeven risico's. Er wordt op gewezen dat de daadwerkelijke gebruiksomstandigheden niet gesimuleerd kunnen worden, en daarom is het alleen de beslissing van gebruiker of de schoenen voor het bedoelde gebruik geschikt zijn of niet. De fabrikant is bij ondeskundig gebruik van het product niet verantwoordelijk. Voor het gebruik moet er daarom een beoordeling van het risico worden uitgevoerd om te bepalen, of deze schoenen voor de voorgenomen gebruik geschikt zijn.

Houd u aan de op de schoen aangegeven beschermingsklassen en symbolen.

Neem bij vragen contact op met uw veiligheidsverantwoordelijke, de leverancier of de hieronder genoemde fabrikant.

Levensduur/vervaldatum:

De schoenen zijn gemarkeerd met de productiedatum. Vanwege het grote aantal beïnvloedende factoren kan er in principe geen vervaldatum worden gespecificeerd. Neem als leidraad 5-8 jaar vanaf de productiedatum aan. Bovendien is de vervaldatum afhankelijk van de slijtage, het gebruik, het toepassingsgebied en externe factoren zoals hitte, koude, vocht, UV-straling of chemische stoffen. Deze informatie is van toepassing op nieuwe, verpakte schoenen die worden opgeslagen onder geschikte omstandigheden voor het product, d.w.z. zonder overdreven temperatuurschommelingen en relatieve vochtigheid.

Verwijdering als afval:

De gebruikte schoenen kunnen verontreinigd zijn door milieuschadelijke of gevaarlijke stoffen. Het verwijderen als afval van de schoenen moet worden uitgevoerd conform de geldende wettelijke bepalingen.

Antistatische schoenen:

Antistatische schoenen moeten worden gebruikt als het noodzakelijk is het elektrostatisch opladen door het afleiden van de elektrische ladingen te verminderen, zodat het gevaar van een ontsteking van b. v. brandbare stoffen en dampen door vonken wordt uitgesloten, en als het gevaar voor een elektrische schok door een elektrisch apparaat of door spanningvoerende delen niet volledig is uitgesloten. **Er moet echter op worden gewezen dat antistatische schoenen geen afdoende bescherming kunnen bieden tegen een elektrische schok, omdat ze alleen een weerstand vormen tussen de ondergrond en de voeten.** Als het gevaar van een elektrische schok niet volledig kan worden uitgesloten moeten er andere maatregelen ter voorkoming van dit gevaar worden genomen. Zulke maatregelen en de onderstaand genoemde extra tests moeten onderdeel zijn van het routinematige ongevallenpreventieprogramma op de werkplek.

De ervaring heeft geleerd dat voor antistatische doeleinden de geleiding door een product gedurende de gehele levensduur een elektrische weerstand moet hebben van minder dan 1000 MΩ. Een waarde van 100 kΩ wordt gespecificeerd als onderste grens voor de weerstand van een product om een beperkte bescherming tegen gevaarlijke elektrische schokken of een ontsteking door een defect aan een elektrisch apparaat bij werkzaamheden tot 250 V te garanderen. Er moet echter bedacht worden dat de schoenen onder bepaalde omstandigheden niet voldoende bescherming bieden; daarom moet de gebruiker van de schoenen altijd extra beschermende maatregelen nemen.

De elektrische weerstand van dit soort schoenen kan door buigen, vervuiling of vocht aanzienlijk veranderen. Dit soort schoenen zal bij het dragen in natte omstandigheden mogelijk niet voldoen aan de bedoelde werking. Daarom is het nodig om er voor te zorgen dat het product in staat is om de bedoelde werking van het afleiden van elektrostatische ladingen uit te voeren en dat het product zo tijdens de gehele gebruiksduur een bepaalde bescherming kan bieden. De gebruiker wordt daarom aanbevolen om ter plaatse een test uit te voeren van de elektrische weerstand en deze test regelmatig en met korte tussenpozen te herhalen.

Schoenen met de classificatie I kunnen na lang dragen vocht absorberen en onder vochtige en natte omstandigheden geleidend worden.

Als de schoen onder omstandigheden gedragen wordt waarbij het materiaal van de zool vervuild raakt, dan moet de gebruiker de elektrische eigenschappen van zijn schoenen steeds voor elk betreden van een gevaarlijk gebied controleren.

In omgevingen waarin antistatische schoenen worden gedragen moet de bodemweerstand zo zijn dat de door schoenen geboden beschermende functie niet wordt opgeheven.

Bij het gebruik moeten er geen isolerende delen tussen de binnenzool van de schoenen en de voeten van de gebruiker worden gelegd. Als er een inleg tussen de binnenzool en de voet wordt gelegd moet de verbinding schoen/inleg worden getest op de elektrische eigenschappen.

Afleidende schoenen voor EPA-omgevingen: Bij de ESD-schoenen voor zgn. EPA-omgevingen moet de totale weerstand van de schoenen/vloer onder $3,5 \times 10^7$ ohm liggen; De ESD-schoenen voldoen aan de eisen van CE-norm EN 61340-5 -1 betreffende de bescherming van ESD-gevoelige bouwelementen (ESD's) tegen elektrostatische ontladingen en statische velden.

Verwijderbare insock: Het schoeisel werd in het laboratorium met zijn eigen insock getest. Indien de gebruiker die dient te vervangen, is het belangrijk om die te vervangen met een soortgelijke insock als de insock die door de fabrikant wordt geleverd om de beschermende eigenschappen van het schoeisel te behouden. Veiligheidsschoenen en werkschoenen, die orthopedisch moeten worden gewijzigd, kunnen alleen worden gewijzigd met een insock en materialen die door de fabrikant gecertificeerd zijn. Vraag de fabrikant om deze mogelijkheid te controleren.

Toebehoren: Voor schoenen die voldoen aan de DGUV-regel 112-191, kunnen de inlegzolen bovendien worden vervangen door de geteste orthopedische inlegzolen.

Naam en adres van de fabrikant:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - DUITSLAND

De volledige conformiteitsverklaring en andere technische gegevens vindt u op:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

LV Informācija par lietošanu

Pēc EK direktīvas 2016/425, II pielikums, 1.4.nodaļa (Atsauce Eiropas Savienības oficiālajā vēstnesī)

Lūdzu pirms lietošanas uzmanīgi izlasīt! Nododot personīgo aizsargaprīkojumu (PAA) citam lietotājam Jums ir pienākums nodot līdzī ar šo informatīvo brošūru. Šim nolūkam šo brošūru var daudzpusīgi izmantot.

Šo apavu ražošanā izmantotie materiāli atbilst šajā lietošanas instrukcijā norādīto direktīvu un normu prasībām.

Atbilstības deklarācija



Šie apavi ir personīgais aizsargaprīkojums (PAA) 2.kategorija. CE-marķējums apzīmē atbilstību EK regulas noteiktajām prasībām 2016/425. **Atbilstības deklarāciju atradīsiet www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Pārbaudes iestāde, kura ir atbildīga par paraugu pārbaudes veikšanu:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Turpmāk tiek izskaidroti apavu apzīmējumi, kurus atradīsiet uz apavu mēles vai zoles:

Zīmols

Izmērs (piem. 42)

Preces kods (...)

Atbilstības apzīmējumi

Eiropas Savienības standarti (EN ISO 20345:2011)

Aizsargaklase (Piem. S1P)

Izgatavošanas datums mēnesis/gads (Piem. 09/2018)

Izgatavotāja nosaukums un adrese

Standartu nosaukumi un numuri, kuru prasībām apavi atbilst:

Atsauce uz standartu: Eiropas Savienības oficiālais vēstnesis. Pieejams pie Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Drošības un darba apaviem, kuriem piemērojamas papildus prasības, tiek izmantoti sekojoši simboli:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Vidējās vērtības pēc EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A antistatiskie apavi	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	no 1.10 ⁵ OHM līdz 1.10 ⁹ OHM
FO Degvielas pretestība	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E papēža enerģijas absorbcija	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 džouli
WRU Virsmateriāla dinamiska ūdensizturība	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60%-absorbicija ≤30 %
P necaurdurama starpzole	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI aizsardzība pret aukstumu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤10° C.
HI siltumizolācija	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤22° C.
C vadītspēja	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<1 10 ⁵ OHM
HRO karstumizturība pie tieša kontakta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	pie 300 °C. uz 60" - nekūst
Neslidoši, ja izpildās, kaut viena zemāk minētā Pazīme:													
SRA Noturība pret slīdēšanu pārbaudīta uz keramisko flīžu grīdas ar nātrija laurilsulfātu													0,32 zole 0,28 papēdis
SRB Noturība pret slīdēšanu pārbaudīta uz nerūsējošā tērauda grīdas ar glicerīnu	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 zole 0,13 papēdis
SRC = SRA+SRB													Pārbauzu rezultāti no SRA un SRB

- **Obligātās prasības atbilstoši norādītajai kategorijai**
- **leteicamās prasības, papildus obligātajām prasībām, ja norādīts uz apaviem**

Jauniem darba drošības apaviem noturība pret slīdēšanu sākotnēji var būt zemāka kā dotajos pārbauzu rezultātos. Noturība pret slīdēšanu var mainīties arī zolei nolietojoties. Atbilstība prasībām negarantē noturību pret slīdēšanu jebkuros apstākļos.

Markējums EN ISO 20345:2011 un EN ISO 20347:2012 priemone:

- Prasības pēc komforta un stabilitātes, kuras ir noteiktas ar harmonizētu Eiropas Savienības standartu.
- ka purngala aizsardzība iztur 200 J (EN ISO 20345:2011) enerģijas līmeņa iedarbību un 15000N, apm. 1500 kg (EN ISO 20345:2011) spiediena spēku. 14 mm rezerves attālums 42.izm.);
- Apzīmējums P norāda uz necaurduramu starpzoli Necaurduramība tika pārbaudīta laboratorijā, pielietojot 4,5 mm diametra naglu ar 1100 N lielu spēku. Lielāks spēks vai nagla ar mazāku diametru var palielināt caurduršanās risku. Šajā gadījumā nepieciešams pielietot alternatīvus pasākumus.
- Pašreiz ir divu veidu necaurduramas ieliekamas starpzoles (DPI).
- Tās ir metāliskas un nemetāliskas.
- Abu veidu ieliktni izpilda vidusmēra prasības noturībai pret caurduršanos, kuras ir norādītas standartos, kuri ir marķēti uz apaviem.
- Tomēr abiem variantiem ir dažādas priekšrocības un trūkumi:

Metālisks necaurdurams ieliktnis: noturību pret caurduršanos maz ietekmē asa priekšmeta īpašības (piem. diametrs, ģeometrija, spica forma). Dēļ izmēru ierobežojumiem apavu izgatavošanas procesā metāliskais ieliktnis nenosēdz visu apava zoles virsmu.

Nemetālisks necaurdurams ieliktnis: nemetāliskais ieliktnis var būt vieglāks un kustīgāks un nosēdz lielāku iespējamo riska virsmu salīdzinājumā ar metālisko ieliktni. Bet pretestība pret caurduršanos var būt atkarīga no asā priekšmeta formas (piem. diametra, ģeometrijas, spicas formas). Pēc papildus informācijas par starpzoles tipiem, lūdzu, griezties pie zemāk norādītajiem izgatavotājiem vai izplatītājiem.

-Standarts EN ISO 20347:2012: Šiem darba apaviem nav purngala aizsardzības; šie apavi nav izturīgi pret triecienu (netiek izturēta pārbaude pret triecienu un noslodzi).

Iepakojums, uzglabāšana, kopšana:

- Apavi iepakoti kartona kastēs, uzglabājami istabas temperatūrā.
- Apavus, lūdzu, transportēt oriģinālajā iepakojumā.
- Apavus tīrīt ar mīkstu birsti un ūdeni. Nedrīkst lietot ķīmiskus produktus kā alkohols, šķīdinātājs, benzīns, petroleja vai citus agresīvus tīrīšanas šķīdumus. Šie šķīdumi var bojāt materiālu un radīt bojājumus virsmā, kuri nav redzami ar aci, bet kuri var bojāt sākotnēji dotās aizsargīpašības un ietekmēt produkta dzīves ilgumu.
- Mītrus apavus pēc lietošanas nedrīkst žāvēt siltumu izstarojoša avota tuvumā.

Pārbaude pirms lietošanas:

- Pirms apavu lietošanas pārbaudiet vai darbojas aizdare. Pārbaudiet un pārliecinieties vai apaviem tiešām piemīt visas marķējumā norādītās īpašības.
- Drošības apavus drīkst valkāt tikai ar zeķēm.
- Lūdzu pievērsiet uzmanību apavu pareizam izmēram. Ja apavi ir pa lielu vai par mazu, tie ierobežo kustību brīvību un nenodrošina optimālu aizsardzību.
- Pirms apavu uzvilšanas un novilkšanas vienmēr attaisiet aizdari.
- Apaviem, kuriem ir purngala aizsardzība un necaurdurama starpzole pirms lietošanas jāpārbauda to klātesamība.
- Ja atklājat defektu, samainiet apavus.
- Sausos un karstos lietošanas apstākļos lietojiet apavus, kuru augšējā daļa izgatavota no materiāla ar augstāko gaisa caurlaidību (piem. S1, S1P)
- Mitros lietošanas apstākļos lietojiet apavus, kuru augšējā daļa izgatavota no materiāla ar augstāko ūdens necaurlaidību (piem. S2/S3)
- Ātrā aizdares sistēma tiek izmantota gadījumos, ja ir saskare ar degošām un/vai korozīvām vielām.

Darba devējs ir atbildīgs par apavu modeļa izvēli, vadoties pēc pielietošanas zonas riska pakāpes.

Risku novērtējums:

Šie apavi aizsargā atbilstoši sekojošiem tehniskiem standartiem EN ISO 20344/20345:2011 und EN ISO 20347:2012.

Darba drošības apavi pēc EN ISO 20345 nodrošina augstāko aizsardzības pakāpi pret mehāniskiem riskiem, īpaši papēža daļā ar aizsargu. Trieciena izturība 200 džouli, spiediena izturība 15Kn (apm. 1500 kg). Papildus pamata prasībām, ir arī **papildus prasības**, kuras skatīt augšpusē dotajā tabulā. Jūsu apavi var būt marķēti ar vienu vai vairākiem tabulā dotajiem apzīmējumiem, lai nodrošinātu papildus drošību pamata prasībām. Aizsardzība ir tikai pret uz apaviem norādītajiem riskiem. Tiek norādīts uz to, ka patiesie lietošanas apstākļi nevar tikt pilnvērtīgi simulēti un tāpēc lietotājam pašam ir jānovērtē vai apavi tiešām ir piemēroti lietošanai dotajos apstākļos. Izgatavotājs nav atbildīgs par produkta neatbilstošu lietošanu. Pirms lietošanas jāveic risku novērtējums vai šie apavi tiešām ir piemēroti paredzētajam lietošanas mērķim.

legaumējiet uz apaviem doto aizsardzības pakāpi un apzīmējumus.

Jautājumu gadījumā griezieties pie Jūsu darba drošības speciālista, izplatītāja vai zemāk minētā ražotāja.

Dzīves cikls/ derīguma termiņš:

Kurpes ir marķētas ar izgatavošanas datumu. Tā kā pastāv daudz ietekmējošo faktoru, derīguma termiņu parasti nevar noteikt.

Kalpošanas ilgums ir aptuveni 5–8 gadi no izgatavošanas datuma. Turklāt beigu termiņš ir atkarīgs no nolietojuma pakāpes, lietošanas veida, lietojuma jomas un no ārējiem faktoriem, piemēram, karstuma, aukstuma, mitruma, UV starojuma vai ķīmiskām vielām.

Šī informācija attiecas uz jauniem, iesaiņotiem apaviem, kas tiek glabāti produktam atbilstošos apstākļos, t. i., bez pārmērīga relatīvā mitruma un temperatūras svārstībām.

Utilizācija:

Nolietotie apavi var būt novārtīti ar videi kaitīgām vai bīstamām vielām. Apavu utilizācija jāveic atbilstoši lietošanas vietā dotajiem tiesiskajiem norādījumiem.

Antistatiskie apavi:

Antistatiskie apavi jālieto, ja ir nepieciešamība nodrošināt, lai nenotiek statiskās elektrības rašanās vai novadīšana, ja ir saskare ar viegli uzliesmojošām vielām, kuru uzliesmošanu var izraisīt dzirkstele, vai ir elektriskās strāvas trieciena risks **Jānorāda uz to, ka antistatiskie apavi nenodrošina pilnīgu aizsardzību pret elektriskās strāvas trieciena risku, jo tie ir aprīkoti tikai ar pretestību pēdas saskarei ar pamatni.** Ja nav iespējams izslēgt elektriskās strāvas trieciena risku, tad ir nepieciešams veikt papildus pasākumus šī riska novēršanai. Šie pasākumi un papildus dotās pārbaudes ir jāparedz kā neatņemama darba vietas pārbaudes sastāvdaļa pret negadījumu rašanās iespējamību.

Pieredze rāda, ka antistatiskais mērķis elektriskajai pretestībai produktam visā tā dzīves garumā ir zem 1000MΩ 100k vērtībaΩ tiek definēta kā zemākā pretestības robeža produktam, kuram jānodrošina ierobežota aizsardzība pret elektrisko triecienu, kuru izraisa uzliesmojums vai elektriskās ierīces bojājums strādājot pie 250 V sprieguma. Tomēr jāņem vērā tas, ka apavi noteiktos apstākļos nevar nodrošināt pietiekamu aizsardzību, tāpēc lietotājam jānodrošina papildus drošības pasākumi.

Šo apavu elektriskā pretestība var tikt ietekmēta lokot, vai arī netīrumu vai mitruma ietekmē. Apavi iespējams nenodrošinās aizsardzību tos lietojot mitros apstākļos. Tāpēc ir nepieciešams nodrošināt to, lai produkts tā lietošanas laikā novadītu elektrisko uzlādi un visā lietošanas laikā nodrošinātu nepieciešamo aizsardzību. Lietotājam tiek ieteikts veikt elektriskās pretestības pārbaudi uz vietas un to regulāri atkārtot.

I klases apavi lietošanas laikā var absorbēt mitrumu un kļūt mitros apstākļos vadītspējīgi.

Ja apavi tiek lietoti apstākļos, kuros zoles materiāls var tikt piesārņots, tad, lai pārliecinātos par to elektriskajā īpašībām tie ir jāpārbauda katru reizi šķērsojot bīstamo zonu.

Zonās, kur tiek lietoti antistatiskie apavi ir jāpārliecinās, ka grīdas pretestība nepārsniedz līmeni, kurā apavi zaudē savas aizsargīpašības.

Lietošanas laikā apavos nedrīkst ievietot priekšmetus, kuri izolē pēdas un apavu iekšzoles saskari. Ja tiek ievietots kāds priekšmets, iepriekš jāpārbauda tā elektriskās īpašības.

Aizsargapavi EPA zonām: ESD apaviem priekš EPA zonām apavu/grīdas pretestības apmēram jābūt zem $3,5 \times 10^7$ omiem un ESD apaviem jāizpilda CE-standartu EN 61340-5 -1 prasības par aizsardzību pret elektrostatisko izlādi.

Izņemamas zolītes: apavi ir pārbaudīti laboratorijā, izmantojot to oriģinālās zolītes. Ja lietotājs vēlas tās nomainīt pret citām, jāizvēlas tamlīdzīgas zolītes no ražotāja izstrādājumu klāsta, lai saglabātu apavu aizsargājošās īpašības. Ja aizsargapaviem un darba apaviem jāveic ortopēdiski pārveidojumi, to drīkst darīt tikai ar ražotāja sertificētām izņemamām zolītēm un materiāliem. Lai noskaidrotu, vai tas ir iespējams, sazinieties ar ražotāju

Piederumi Apavi, kas atbilst DGUV Noteikumu 112-191 prasībām, papildus var tikt aizstāti ar pārbaudītajām ortopēdiskajām zolēm.

Izgatavotāja nosaukums un adrese:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - Vācija

Pilnvērtīgu atbilstības deklarāciju un papildus tehnisko informāciju Jūs saņemsiet:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

LT Informacija naudotojui

Pagal Reglamento (ES) 2016/425 II priedą, 1.4 skirsnį. (Europos Sąjungos oficialiojo leidinio nuoroda)

Prieš naudodami atidžiai perskaitykite! Perduodami asmeninę apsaugos priemonę (AAP) privalote šią informacinę brošiūrą pridėti arba įteikti gavėjui. Šiuo tikslu šią brošiūrą galima dauginti neribotai.

Visos medžiagos, kurios buvo naudojamos gaminant šiuos batus, šioje instrukcijoje nurodytuose standartuose laikomos tinkamomis.

Atitikties deklaracija



Šie batai – tai asmeninės apsaugos priemonė (AAP), priskiriama 2 kategorijai. CE ženklas patvirtina, kad produktas atitinka Reglamento (ES) 2016/425 reikalavimus. **Atitikties deklaraciją rasite adresu www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Notifikuotoji įstaiga, kuri atsakinga už tipo bandymą:

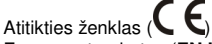
- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Toliau paaiškinamas batų ženklavimas, kuris pateiktas ant bato liežuvėlio arba ant pado:

Prekių ženklas

Dydis (pvz., 42)


Gaminio numeris (...)



Atitikties ženklas

Europos standartas (EN ISO 20345:2011)

Apsaugos klasė (pvz., S1P)

Pagaminimo data, mėnuo / metai (pvz.,  09/2018)

Gamintojo pavadinimas ir adresas

Standartų, kurių reikalavimų buvo laikomasi gaminant šiuos batus, paaiškinimai ir numeriai:

Standartų nuoroda: Europos Sąjungos oficialusis leidinys. Užsakyti galima „Beuth Verlag GmbH“, 10787 Berlynas. www.beuth.de

Apsauginiai ir darbiniai batai, kuriems keliami papildomi reikalavimai, žymimi šiais simboliais:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Mažiausios vertės pagal EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Antistatiniai batai	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	nuo 1,10 ⁵ OHM iki 1,10 ⁹ OHM
FO atsparumas kuro	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E energijos sugertis kulno srityje	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 džaulių
WRU viršutinės medžiagos dinaminis atsparumas vandeniu	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60' sugertis ≤ 30 %
P nepraduriamas tarpinis padas	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
Cl apsauga nuo šalčio	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10 °C.
HI šilumos izoliacija	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22 °C.
C laidumas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1,10 ⁵ OHM
HRO atsparumas kaitrai kontakto metu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	esant 300 °C, kai 60" – nesilydo
Atsparumas slydimui turi atitikti bent vieno iš toliau nurodytų požymių reikalavimus:													
SRA slydimo slopinimas buvo išbandytas ant keraminių plytelių grindų su natrio laurisulfato tirpalu	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 išorinis padas 0,28 pakulinis
SRB slydimo slopinimas buvo išbandytas ant nerūdijančio plieno grindų su glicerinu	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 išorinis padas 0,13 pakulinis
SRC = SRA+SRB													Bandymo rezultatai iš SRA ir SRB

- Privalomas reikalavimas pagal nurodytą kategoriją
- Pasirenkamas reikalavimas kartu su privalomu reikalavimu, jeigu nurodyta ant bato

Naujo apsauginio bato atsparumas slydimui iš pradžių gali būti mažesnis, negu nurodyta bandymų rezultatuose. Nudėvėjus padą batų atsparumas slydimui gali pasikeisti. Reikalavimo atitikties negarantuoja atsparumo slydimui visomis aplinkybėmis.

Ženklinimas pagal EN ISO 20345:2011 ir EN ISO 20347:2012 liūdzeklis:

- Reikalavimai patogumui ir stabilumui, nustatyti darniaisiais Europos standartais.
- užtikrinamas pirštų dalies apsaugos gaubto apsaugos nuo 200 J energijos poveikio lygis (EN ISO 20345:2011 ir 15000 N spaudimo jėgai, apie 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Likęs atstumas apie 14 mm 42 dydžiui);
- Ženklinimas P nurodo nepraduriamą tarpinį padą. Neperduriamumas išbandytas laboratorijoje, taikant 1100 N jėgą vinimi, kurios skersmuo 4,5 mm. Intensyvesnė jėga arba vinis, kurios skersmuo mažesnis, gali padidinti pradūrimo riziką. Tokiu atveju reikia imtis papildomų priemonių.
- Dabar esama dviejų skirtingų rūšių neperduriamų tarpinių padų (DPI).
- Jie yra arba metaliniai, arba nemetaliniai.
- Abiejų tipų tarpai užtikrina būtiniausius neperduriamumo reikalavimus, nustatytus standartais ir pažymėtus ant batų.
- Tačiau abiejų variantų pranašumai ir trūkumai skirtingi.

Metalinis neperduriamas intarpas: neperduriamumui mažiau įtakos daro aštraus daikto savybės (pvz., skersmuo, geometrija, smaili daikto forma). Tačiau metalinis intarpas nepadengia viso bato apatinės dalies / pado ploto dėl dydžio apribojimų batų gamybos procese.

Nemetalinis neperduriamas intarpas: nemetalinis intarpas gali būti lengvesnis ir lankstesnis ir juo padengiamas didesnis poveikio plotas, palyginti su metaliniais tarpais. Tačiau atsparumas perforacijai gali priklausyti nuo aštraus daikto formos (pvz., skersmens, geometrijos, smailios daikto formos). Daugiau informacijos apie tarpinio pado intarpo tipą suteiks toliau nurodytas gamintojas arba platintojas.

- **Standartas EN ISO 20347:2012:** Šis darbinis batas neturi pirštų sritys apsauginio gaubto, batas nėra atsparus smūgiams (smūgiavimo ir apkrovos bandymo reikalavimai neįvykdyti).

Pakuotė, laikymas, priežiūra:

- batai pakuojami atskirose kartono dėžutėse, laikyti juos reikia kambario temperatūroje.
- Batus transportuokite jų originalioje kartoninėje pakuotėje.
- Batus reikia valyti minkštu šepetiu ir vandeniu. Negalima naudoti jokių cheminių produktų, tokių kaip alkoholis, tirpikliai, benzinas, nafta arba kitos agresyvios valomosios medžiagos. Šios cheminės medžiagos gali pakenkti medžiagoms ir nuo jų gali atsirasti susilpnėjusių vietų, kurios nors ir bus nepastebimos naudotojo akiai,

tačiau gali sumažinti pradines apsaugines savybes arba daryti įtaką produkto naudojimo trukmei.

- Šlapių batų po naudojimo negalima laikyti prie šilumos šaltinio.

Kontrolė ir patikra prieš naudojant:

- prieš naudodami batus turite įsitikinti, kad uždarymo sistema veikia. Be to, turite patikrinti ir įsitikinti, kad batas turi visas savybes, kurios ant jo pažymėtos.
- Atkreipiame jūsų dėmesį, kad apsauginius batus būtina avėti tik su kojineis.
- Būtinai išsirinkite tinkamo dydžio batus. Per plati arba per ankšta avalynė apriboja judėjimo laisvę ir neužtikrina optimalios apsaugos.
- Prieš audamiesi arba nuslaudami batus visada atlaisvinkite užsegimą.
- Prieš naudodami batus su pirštų srities apsauginiu gaubtu arba tarpiniu padu, patikrinkite, ar šie elementai yra.
- Defekto atveju batus pakeiskite.
- Sausoje ir karštoje aplinkoje reikia avėti batus su didžiausio laidumo garui viršutine dalimi (pvz., S1, S1P).
- Drėgnoje aplinkoje reikia avėti batus su didžiausio nelaidumo vandeniui viršutine dalimi (pvz., S2 / S3).
- Greito užsegimo sistema naudojama esant pavojui įsiskverbti karštomis dalimis ir (arba) koroziją sukeliančioms skystoms medžiagoms.

Už tinkamo modelio parinkimą atsižvelgiant į naudojimo srities riziką atsakingas darbdavys.

Rizikos vertinimas:

Šie batai suteikia apsaugą pagal nurodytus techninius standartus EN ISO 20344/20345:2011 ir EN ISO 20347:2012.

Apsauginiai batai pagal standartą EN ISO 20345 užtikrina didžiausią numatytą apsaugą nuo mechaninių rizikos veiksnių, tai ypač užtikrinama pirštų srityje naudojant apsauginį gaubtą. Atsparumas smūgiams – 200 džaulių, atsparumas gniuždymui – 15 Kn (apie 1500 kg). Be pagrindinių reikalavimų yra ir **kitų, papildomų reikalavimų**, kurie nurodyti pirmiau pateiktoje lentelėje. Jūsų turimi batai gali būti paženklinami vienu arba keliais lentelėje nurodytais simboliais, kad be pagrindinių reikalavimų būtų nurodytos ir papildomos savybės. Apsauga suteikiama tik nuo tų rizikų, kurios nurodytos ant bato. Atkreipiame dėmesį, kad faktinių naudojimo sąlygų negalima simuliuoti, todėl naudotojas turi pats nuspręsti, ar batai tinkami planuojamai naudojimui. Gamintojas neatsako už produktą, jeigu jis naudojamas netinkamai. Todėl prieš naudojant reikėtų įvertinti riziką, siekiant nustatyti, ar šie batai tinkami numatyti naudojimui paskirti.

Vadovaukitės ant bato nurodytomis apsaugos klasėmis ir simboliais.

Kilus klausimų, kreipkitės į už saugą atsakingą darbuotoją, teikėją arba toliau nurodytą gamintoją.

Naudojimo laikas / galiojimo data:

Ant batų nurodyta pagaminimo data. Dėl įvairių veiksnių, kurie gali turėti įtakos naudojimui trukmei, joks konkretus galiojimo laikas paprastai nenurodomas.

Nurodomi maždaug 5–8 metai nuo pagaminimo datos. Be to, naudojimo trukmė taip pat priklauso nuo nusidėvėjimo laipsnio, naudojimo intensyvumo, naudojimo sąlygų ir pan. išorinių veiksnių, tokių kaip karštis, šaltis, drėgmė, UV spinduliuotė ar cheminės medžiagos.

Ši informacija taikoma naujiems, supakuotiems batams, kurie laikomi tinkamomis naudojimo sąlygomis, pvz. be didelių temperatūros ir santykinės drėgmės svyravimų

Šalinimas:

naudojamus batus gali užteršti aplinkai kenksmingos arba pavojingos medžiagos. Batus šalinkite laikydamiesi vietoje galiojančių teisinių reikalavimų.

Antistatiniai batai:

antistatinis batus naudoti reikia tada, kai yra poreikis sumažinti elektros statinį krūvį nukreipiant elektros krūvius, kad būtų išvengta užsidegimo pavojaus, pvz., degių medžiagų ir garų atsiradus kibirkščių, ir tais atvejais, kai negalima visiškai atmesti elektros smūgio pavojaus naudojant elektrinį prietaisą arba įtampos veikiamas dalis. **Tačiau būtina atkreipti dėmesį, kad antistatiniai batai nesuteikia visiškos apsaugos nuo elektros smūgio, nes jie sukuria varžą tik tarp grindų ir pėdos.** Jeigu negalima visiškai atmesti elektros smūgio pavojaus, būtina imtis papildomų priemonių šiam pavojui išvengti. Šios priemonės ir toliau nurodyti papildomi bandymai turi būti reguliarios nelaimingų atsitikimų prevencijos darbo vietoje programos dalis.

Patirtis parodė, kad antistatiniais tikslais laidumas per produktą visą naudojimo trukmę turi užtikrinti 1000 M elektros varžą. 100 k vertė. Nurodoma pateikiant apatinę produkto varžos vertės ribą, kad būtų užtikrinta ribota apsauga nuo pavojingų elektros smūgių arba uždegimo dėl elektros prietaiso gedimo dirbant iki 250 V. Būtina atsižvelgti, kad batas atitinkamomis sąlygomis užtikrina nepakankamą apsaugą, todėl batų savininkas privalo visada naudoti papildomas apsaugos priemones.

Šio batų tipo elektros varža gali pasikeisti dėl lenkimo, nešvarumų arba drėgmės. Šlapiomis aplinkos sąlygomis šie batai gali neužtikrinti jiems numatytos funkcijos. Todėl būtina pasirūpinti, kad produktas būtų tinkamas atlikti jam numatytą funkciją nukreipti elektros statinį krūvį ir užtikrinti tam tikrą apsaugą visą jo naudojimo trukmę. Todėl naudotojui rekomenduojama vietoje atlikti elektros varžos nustatymo bandymus ir atlikti juos reguliariai, nedideliais laiko tarpais.

I klasės batai per ilgesnį avėjimo laiką gali sugerti drėgmę ir šlapiomis bei drėgnomis aplinkos sąlygomis pasidaryti pralaidūs.

Jeigu batai avimi tokiais sąlygomis, kai padų medžiaga užteršiama, naudotojas privalo patikrinti savo batų savybes kas kartą, eidamas į pavojingą zoną.

Zonose, kuriose avimi antistatiniai batai, grindų varža turi būti tokia, kad batų apsauginė funkcija nebūtų eliminuota.

Avint batus, tarp bato vidinio pado ir pėdos neturi būti dedamos jokios izoliacinės sudedamosios dalys. Jeigu tarp vidinio pado ir pėdos įdedamas tarpas, bato / intarpo jungtį reikia patikrinti dėl elektrinių savybių.

Elektros poveikį eliminuojantys batai nuo elektrostatinio išlydžio apsaugotose zonose: naudojant elektrostatinio išlydžio batus vadinamosiose nuo elektrostatinio išlydžio apsaugotose zonose, bendra bato / grindų varža turi būti mažesnė negu $3,5 \times 10^7$ omų; elektrostatiniai batai atitinka CE standarto EN 61340-5 -1 reikalavimus dėl apsaugos nuo elektrostatinio išlydžio – elektroninių įtaisų apsauga nuo elektrostatinių reiškinių.

Nuimamos įklotės: avalynė buvo išbandyta laboratorijoje, su savo vidine įklote. Jei vartotojui reikėtų ją pakeisti, svarbu pakeisti panašia, gamintojo gaminama įklote, siekiant išlaikyti apsaugines avalynės savybes. Apsauginiai batai ir darbo batai, kuriuos reikia modifikuoti ortopediškai, gali būti modifikuojami tik naudojant įklotę ir gamintojo sertifikuotas medžiagas. Paprašykite gamintojo patikrinti šią galimybę.

Priedai: Batai, kurie atitinka DGUV taisyklę 112-191, papildomai gali būti pakeisti pakeičiant ortopediniais vidpadžiais.

Gamintojo pavadinimas ir adresas:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - VOKIETIJA

Visa atitiktis deklaracija ir kita techninė informacija pateikta:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

Według rozporządzenia (UE) 2016/425, załącznik II, punkt 1.4. (do znalezienia w Dzienniku Urzędowym Unii Europejskiej)

Przeczytać uważnie przed użyciem! Niniejszą broszurę informacyjną należy dołączyć do środków ochrony indywidualnej (SOI) w razie ich przekazania innej osobie. W tym celu niniejszą broszurę można powielać bez ograniczeń.

Wszystkie materiały użyte do wytworzenia tego obuwia są uważane za odpowiednie według norm określonych w niniejszych informacjach dla użytkownika.

Deklaracja zgodności

CE Obuwie jest środkiem ochrony indywidualnej (SOI) kategorii 2. Znak CE potwierdza, że produkt jest zgodny z obowiązującymi wymaganiami rozporządzenia (UE) 2016/425. **Deklaracja zgodności jest dostępna na stronie www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen.**

Jednostka notyfikowana, odpowiedzialna za przeprowadzenie badań prototypów:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Poniżej znajduje się objaśnienie oznaczenia obuwia, które znajduje się na języku lub spodzie podeszwy:

Marka handlowa

Rozmiar (np. 42)

Numer artykułu (...)

Znak zgodności (**CE**)

Norma europejska (**EN ISO 20345:2011**)

Klasa ochrony (np. **S1P**)

Data produkcji miesiąc/rok (np.  **09/2018**)

Nazwa i adres producenta

Objaśnienie i numery norm, których wymagania spełnia to obuwie:

Miejsce znalezienia norm: Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej. Do nabycia w wydawnictwie Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

W przypadku obuwia ochronnego i roboczego, spełniającego wymagania dodatkowe, używane są następujące symbole:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Wartości minimalne wg EN ISO 20345/7	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5		
A Obuwie antystatyczne	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	od 1.10 ⁵ omów do 1.10 ⁹ omów
FO Odporność na paliwo	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	-	
E Absorpcja energii stopy	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	≥ 20 J
WRU Dynamiczna wodoodporność materiału wierzchniego	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	> Absorpcja 60' ≤ 30%
P Podeszwa środkowa odporna na przebicie	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	•	≥ 1100 N.
CI Ochrona termiczna	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10°C.
HI Izolacja cieplna	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22°C.
C Przewodność	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10 ⁵ omów
HRO Odporność na wysoką temperaturę w razie kontaktu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300 °C przy 60" – nie topi się
Antypoślizgowość musi być uzyskana co najmniej jedna z poniższych cech:														
SRA Antypoślizgowość sprawdzona na posadzce z płytek ceramicznych z roztworem laurylosiarczanu sodu	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 podeszwa zewnętrzna 0,28 obcas
SRB Antypoślizgowość sprawdzona na posadzce ze stali szlachetnej z gliceryną	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 podeszwa zewnętrzna 0,13 obcas
SRC = SRA+SRB														Wyniki badań SRA i SRB

- **Wymów obligatoryjny zgodnie z podaną kategorią**
- **Wymóg opcjonalny, obok wymogu obligatoryjnego, jak podano na butcie**

W przypadku nowego obuwia ochronnego antypoślizgowość może być na początku mniejsza niż podany wynik testu. Antypoślizgowość obuwia może ulec zmianie w zależności od zużycia podeszwy. Zgodność z wymaganiami nie gwarantuje antypoślizgowości w każdych warunkach.

Oznaczenie EN ISO 20345:2011 i EN ISO 20347:2012 środki:

- Wymagania dotyczące komfortu i stabilności, określone przez zharmonizowaną Normę Europejską.
- Osłona palców zapewnia ochronę na poziom energii 200 J (EN ISO 20345:2011 i siłę ściskającą 15 000 N, około 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Pozostała odległość 14 mm dla rozmiaru 42);
- Oznaczenie P wskazuje podeszwę środkową odporną na przebicie. Odporność na przebicie została przetestowana w laboratorium przez zastosowanie siły 1100 N z gwoździem o średnicy 4,5 mm. Większe siły lub gwoździe o mniejszej średnicy mogą zwiększać ryzyko przebicia. W takim przypadku należy podjąć alternatywne środki.
- Obecnie istnieją dwa różne rodzaje wkładek odpornych na przebicie (DPI):
- metalowe, albo niemetalowe.
- Oba rodzaje wkładek spełniają minimalne wymagania w zakresie odporności na przebicie, określone przez normy i oznaczone na obuwia.
- Jednak oba warianty mają różne zalety i wady:

Metalowa wkładka odporna na przebicie: właściwości ostrego przedmiotu mają niewielki wpływ na odporność na przebicie (np. średnica, geometria, ostry kształt przedmiotu). Ale metalowa wkładka nie pokrywa całej powierzchni dna buta/podeszwy ze względu na ograniczenia rozmiarowe produkcji obuwia.

Niemetalowa wkładka odporna na przebicie: niemetalowa wkładka może być lżejsza i elastyczniejsza i obejmuje ona większą powierzchnię w porównaniu z metalowymi wkładkami.

Ale odporność na przebicie może zależeć od kształtu ostrego przedmiotu (np. średnica, geometria, spiczasty kształt przedmiotu). Aby uzyskać więcej informacji na temat typu podeszwy środkowej, należy zwrócić się do podanego poniżej producenta lub dystrybutora.

-Norma EN ISO 20347:2012: Obuwie robocze nie ma osłony palców, nie jest odporne na uderzenia (test uderzenia i obciążenia nie jest zaliczony).

Pakowanie, przechowywanie, pielęgnacja:

- Obuwie jest pakowane w indywidualne pudełka i powinno być przechowywane w temperaturze pokojowej.
- Obuwie należy transportować w jego oryginalnym kartonowym pudełku.
- Obuwie należy czyścić miękką szcztotką i wodą. Nie należy używać produktów chemicznych, takich jak alkohol, rozcieńczalnik, benzyna, nafta ani inne agresywne środki czyszczące. Substancje te mogą uszkodzić materiały i wytworzyć osłabione miejsca, które mogą być niewidoczne dla oka użytkownika, ale mogą spowodować uszkodzenia w porównaniu do pierwotnych właściwości ochronnych lub wpływają na trwałość produktu.
- Wilgotnego obuwia nie wolno przechowywać przy źródłach ciepła.

Sprawdzić i skontrolować przed użyciem:

- Przed użyciem obuwia należy sprawdzić, czy system zamykania jest sprawny. Ponadto należy sprawdzić, czy obuwie ma wszystkie cechy, którymi jest oznaczone.
- Należy pamiętać, że obuwie ochronne należy nosić tylko w skarpetach.
- Należy zwrócić uwagę na dobór odpowiedniego rozmiaru obuwia. Zbyt duże lub za ciasne obuwie ogranicza swobodę ruchów i nie zapewnia optymalnej ochrony.
- Przed założeniem i zdjęciem obuwia należy zawsze zwolnić zamknięcie.
- W przypadku obuwia z osłoną palców i odporną na przebicie podeszwą środkową należy sprawdzić, czy są one włożone do butów.
- W razie usterki obuwie należy wymienić.
- W suchych i gorących warunkach należy używać obuwia o najwyższej przepuszczalności pary przez część górną (np. S1, S1P).
- W wilgotnym środowisku należy używać butów o najwyższej nieprzepuszczalności wody przez część górną (np. S2/S3).
- System szybkiego zamykania jest używany w przypadku niebezpieczeństwa spowodowanego przedostaniem się rozżarzonych elementów i/lub korozyjnych cieczy.

Pracodawca jest odpowiedzialny za wybór modelu odpowiednio do ryzyka występującego w obszarze stosowania.

Ocena ryzyka:

Obuwie zapewnia ochronę zgodnie z podanymi normami technicznymi EN ISO 20344/20345:2011 i EN ISO 20347:2012.

Obuwie ochronne według EN ISO 20345 zapewnia maksymalną przewidzianą ochronę przez zagrożeniami mechanicznymi, zwłaszcza poprzez zastosowanie osłon palców. Wytrzymałość na uderzenia 200 J; wytrzymałość na ściskanie 15 kN (ok. 1500 kg). Oprócz **wymagań podstawowych** istnieją inne dodatkowe wymagania, które można znaleźć w powyższej tabeli. Dostępne obuwie może być znakowane za pomocą symbolu lub symboli z tabeli w celu wskazania dodatkowych cech bezpieczeństwa, występujących oprócz wymagań podstawowych. Ochrona obejmuje tylko zagrożenia wskazanymi na obuwie. Należy pamiętać, że nie ma możliwości symulowania rzeczywistych warunków używania i dlatego sam użytkownik musi zdecydować, czy buty są odpowiednie do zamierzonego zastosowania, czy nie. Producent nie ponosi odpowiedzialności za niewłaściwe użycie produktu. Dlatego przed użyciem należy dokonać oceny zagrożenia w celu ustalenia, czy obuwie jest odpowiednie do zamierzonego zastosowania.

Należy przestrzegać klas ochrony i symboli podanych na obuwie.

W razie pytań należy zwrócić się do pełnomocnika ds. BHP w swojej firmie, do dostawcy lub wymienionego niżej producenta.

Trwałość/data ważności:

Obuwie jest oznaczone datą produkcji. Ze względu na dużą liczbę czynników wpływających, to zasadniczo nie można określić daty ważności.

Jako orientacyjną wytyczną należy przyjąć 5-8 lat od daty produkcji. Ponadto okres ważności zależy od stopnia zużycia, wykorzystania, obszaru zastosowania i od czynników zewnętrznych, takich jak ciepło, zimno, wilgoć, promieniowanie UV lub substancje chemiczne.

Informacje te dotyczą nowego, zapakowanego obuwia, które jest przechowywane w warunkach odpowiednich dla produktu, tj. bez nadmiernych wahań temperatury i względnej wilgotności.

Utylizacja:

Zużyte obuwie może być zanieczyszczone substancjami szkodliwymi dla środowiska lub niebezpiecznymi. Utylizacja obuwia powinna być przeprowadzona zgodnie z lokalnie obowiązującymi normami prawnymi.

Obuwie antystatyczne:

Obuwie antystatyczne powinno być używane wtedy, gdy istnieje potrzeba zmniejszenia naładowania elektrostatycznego poprzez odprowadzenie ładunków elektrycznych, dzięki czemu można wyeliminować ryzyko zapłonu, np. palnych substancji i par przez iskry i gdy ryzyko porażenia prądem elektrycznym nie jest całkowicie wykluczone w związku z obecnością urządzeń elektrycznych lub elementów pod napięciem. **Należy jednak pamiętać, że obuwie antystatyczne nie zapewnia wystarczającej ochrony przed porażeniem prądem elektrycznym, ponieważ tworzy ono jedynie opór między podłożem a stopą.** Jeśli nie można całkowicie wykluczyć ryzyka porażenia prądem, należy podjąć dodatkowe środki w celu wyeliminowania tego ryzyka. Takie środki i dodatkowe testy wskazane poniżej powinny być częścią rutynowego programu zapobiegania bezpieczeństwa pracy.

Doświadczenie pokazało, że do celów antystatycznych droga przewodzenia przez produkt przez jego cały cykl życia powinna mieć opór elektryczny poniżej 1000 MΩ. Wartość 100 kΩ jest podawana jako dolna granica oporu produktu w celu zapewnienia ograniczonej ochrony przed niebezpiecznym porażeniem prądem elektrycznym lub zapłonem wskutek usterek urządzeń elektrycznych podczas prac pod napięciem do 250 V. Należy jednak pamiętać, że pod pewnymi warunkami obuwie nie zapewnia wystarczającej ochrony i dlatego użytkownik powinien zawsze podejmować dodatkowe środki ochronne.

Opór elektryczny tego typu obuwia może się znacznie zmieniać w wyniku zginania, zabrudzenia lub zawilgocenia. Obuwie to może nie spełniać swej pierwotnej funkcji, jeśli jest noszone w mokrych warunkach. Dlatego należy koniecznie zadbać o to, by produkt był w stanie spełniać swoją pierwotną funkcję polegającą na odprowadzaniu ładunków elektrostatycznych i zapewnieniu pewnej ochrony przez cały okres użytkowania. Dlatego zaleca się, aby użytkownik zaplanował lokalne testowanie oporu elektrycznego i je regularnie wykonywał.

Obuwie klasy I może wchłaniać wilgoć podczas długich okresów użytkowania i przewodzić prąd w wilgotnych i mokrych warunkach.

Jeśli obuwie jest noszone w warunkach, w których materiał podeszwy jest zanieczyszczany, użytkownik powinien sprawdzić właściwości elektryczne swojego obuwia za każdym razem, gdy wejdzie w obszar niebezpieczny.

W miejscach, w których używane jest obuwie antystatyczne, opór doziemny powinien być taki, aby funkcja ochronna obuwia została zachowana.

Podczas użytkowania nie należy umieszczać żadnych elementów izolacyjnych między podeszwą wewnętrzną buta a stopą użytkownika. Jeśli między podeszwą wewnętrzną a stopą zostanie umieszczona wkładka, należy sprawdzić połączenie but/wkładka pod kątem właściwości elektrycznych.

Obuwie przewodzące do obszarów EPA: W przypadku obuwia ESD, do tzw. środowisk EPA łączny opór obuwie/podłoże musi być mniejszy niż $3,5 \times 10^7$ omów; obuwie ESD spełnia wymagania normy CE EN 61340-5-1 w zakresie ochrony elementów wrażliwych na wyładowania elektrostatyczne (ESD) przed wyładowaniami elektrostatycznymi i polami elektrostatycznymi.

Zdejmowana wkładka: Obuwie zostało przetestowane przez laboratorium, które wykorzystало własną wkładkę. W przypadku konieczności wymiany wkładki, należy ją zastąpić nową, dostarczoną przez producenta, w celu utrzymania właściwości ochronnych obuwia. Obuwie ochronne i obuwie robocze, które wymagają modyfikacji ortopedycznej, można modyfikować tylko za pomocą wkładek i materiałów zatwierdzonych przez producenta. Poproś producenta o sprawdzenie tej możliwości.

Akcesoria: W przypadku butów zgodnych z regułą DGUV 112-191 wkładki można dodatkowo zastąpić sprawdzonymi wkładkami ortopedycznymi

Nazwa i adres producenta:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - NIEMCY

Pełną deklarację zgodności oraz inne informacje techniczne można znaleźć pod adresem:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen


RO Informații pentru utilizator

Conform Regulamentului (UE) 2016/425, anexa II, paragraful 1.4. (referință în Jurnalul Oficial al Uniunii Europene)

Vă rugăm să citiți cu atenție înainte de utilizare! Aveți obligația să predați această broșură informativă odată cu echipamentul individual de protecție (EIP), respectiv să o înmănați destinatarului. Multiplicarea prezentei broșuri este permisă în acest scop fără limitare.

Toate materialele utilizate pentru a fabrica această încălțăminte sunt considerate adecvate normelor menționate în aceste informații pentru utilizator.

Declarație de conformitate


 Această încălțăminte este un echipament individual de protecție (EIP) de categorie 2. Marcajul CE atestă faptul că produsul corespunde cerințelor aplicabile ale Regulamentului (UE) 2016/425. **Declarația de conformitate poate fi accesată la www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**


Organismul notificat responsabil pentru efectuarea examinării de tip:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

În cele ce urmează se prezintă o clarificare a marcajului care poate fi găsit pe limba papucului sau sub talpă:

Marca comercială
Mărimea (de ex., 42)
Codul articolului (...)

Marca de conformitate 
Standardul european (EN ISO 20345:2011)
Clasa de protecție (de ex., S1P)

Data fabricației în formatul lună/an (de ex.,  09/2018)
Numele și adresa producătorului

Explicația și codurile standardelor ale căror cerințe sunt îndeplinite de această încălțăminte:

Referința standardelor: Jurnalul Oficial al Uniunii Europene. A se solicita de la Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Pentru încălțăminte de siguranță și încălțăminte de lucru care prezintă cerințe suplimentare se utilizează următoarele simboluri:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Valori minime conform EN ISO 20345/7	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5		
A încălțăminte antistatică	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	între 1,10 ⁵ ohmi și 1,10 ⁹ ohmi
FO rezistență de combustibil	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	-	
E absorbția energiei în zona călcâiului	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	≥ 20 jouli
WRU impermeabilitate dinamică a materialului de suprafață	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	absorbție > 60' ≤ 30%
P talpă intermediară rezistentă la perforare	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	•	≥ 1100 N.
Cl protecție la frig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10 °C.
HI izolare termică	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22 °C.
C conductivitate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1,10 ⁵ ohmi
HRO rezistența la temperaturi înalte la contact	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	la 300 °C timp de 60" - nu se topește
Rezistența la alunecare - trebuie îndeplinită cel puțin una dintre caracteristicile menționate mai jos:														
SRA efect anti-alunecare verificat pe pardoseli din plăci ceramice, cu soluție pe bază de lauril sulfat de sodiu	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 talpa exterioară 0,28 tocul
SRB efect anti-alunecare verificat pe pardoseli din oțel inoxidabil, cu glicerină	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 talpa exterioară 0,13 tocul
SRC = SRA + SRB														Rezultatele testelor din SRA și SRB

- Cerință obligatorie conform categoriei indicate
- Cerință opțională, în plus față de cerința obligatorie, dacă este indicată pe încălțăminte

În cazul încălțăminte noi, rezistența la alunecare ar putea fi la început mai mică decât cea indicată în rezultatul testului. Rezistența încălțăminte la alunecare se poate modifica după uzarea tălpii. Conformitatea cu cerința nu garantează rezistența la alunecare în toate condițiile.

Marcajele EN ISO 20345:2011 și EN ISO 20347:2012 mijloace:

- Cerințele referitoare la confort și stabilitate, hotărâte printr-un standard european armonizat.
- Faptul că bombeul protector rezistă la acțiunea unui nivel energetic de 200 J (EN ISO 20345:2011 și a unei forțe de compresie de 15000 N, aproximativ 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Distanță reziduală de 14 mm pentru mărimea 42);
- Marcajul P indică o talpă intermediară rezistentă la perforare. Rezistența la perforare a fost verificată într-un laborator prin exercitarea unei forțe de 1100 N cu un cui cu diametrul de 4,5 mm. Forțe mai intense sau un cui cu un diametru mai mic pot mări riscul unei perforări. În acest caz, trebuie adoptate măsuri alternative.
- În prezent există două tipuri diferite de branțuri rezistente la perforare (DPI).
- Acestea sunt fie metalice, fie nemetalice.
- Ambele tipuri de inserții îndeplinesc cerințele minime referitoare la rezistența la perforare, stabilite prin standarde și marcate pe încălțăminte.
- Ambele variante au diverse avantaje și dezavantaje:

brant rezistent la perforare metalic: rezistența la perforare este puțin influențată de caracteristicile unui obiect ascuțit (de ex., diametrul, geometria, forma ascuțită a obiectului). Însă brantul metalic nu acoperă întreaga suprafață a părții inferioare/tălpii încălțăminte din cauza limitărilor de mărime în producția încălțăminte.

brant rezistent la perforare nemetalic: brantul nemetalic poate fi mai ușor și mai flexibil și acoperă o zonă de restrângere mai mare față de branțurile metalice.

Însă rezistența la perforare poate depinde de forma obiectului ascuțit (de ex., diametrul, geometria, forma ascuțită a obiectului). Pentru mai multe informații despre tipul de talpă intermediară, vă rugăm să vă adresați producătorului sau distribuitorului menționat mai jos.

- **Standardul EN ISO 20347:2012:** Această încălțăminte de protecție nu are bombeu de protecție; încălțăminte nu este rezistentă la lovituri (condițiile testului de impact și sarcină nu sunt îndeplinite).

Ambalaj, depozitare, îngrijire:

- Încălțăminte este ambalată în cutii de carton individuale și trebuie depozitată la temperatura camerei.
- Vă rugăm să transportați încălțăminte în cutia de carton originală.
- Încălțăminte trebuie curățată cu o perie moale și apă. Nu utilizați produse chimice precum alcool, diluant, benzină, petrol sau alte substanțe de curățat agresive. Aceste substanțe ar putea deteriora materialele și genera puncte vulnerabile care nu pot fi detectate de către utilizator cu ochiul liber, dar care ar putea cauza o

deteriorare în ceea ce privește proprietățile inițiale de protecție, respectiv ar putea influența durata de viață a produsului;
după utilizare, nu este permisă depozitarea încălțămintei umede lângă o sursă de căldură.

Control și verificare înainte de utilizare:

- Înainte de a utiliza încălțămintea ar trebui să vă asigurați de faptul că sistemul de prindere este funcțional. În plus, ar trebui să controlați și să vă asigurați de faptul că încălțămintea prezintă toate caracteristicile marcate.
- Vă atragem atenția asupra faptului că încălțămintea de siguranță trebuie purtată exclusiv cu șosete.
- Vă rugăm să fiți atent să alegeți mărimea corectă. Încălțămintea prea largă sau prea strâmtă limitează libertatea de mișcare și nu oferă protecție optimă.
- Înainte de a vă pune sau de a scoate încălțămintea, slăbiți întotdeauna elementul de prindere.
- În cazul încălțămintei cu bombeu de protecție și talpă intermediară rezistentă la perforare, verificați prezența acestora înainte de utilizare.
- Dacă găsiți un defect, schimbați încălțămintea.
- În mediile uscate și fierbinți trebuie să utilizați încălțămintă cu cel mai înalt nivel de permeabilitate la vapori pentru partea superioară (de ex., S1, S1P).
- În mediile umede trebuie să utilizați încălțămintă cu cel mai înalt nivel de impermeabilitate pentru partea superioară (de ex., S2/S3).
- Sistemul de prindere rapidă este utilizat în cazul expunerii la pericolul de pătrundere a unor piese preîncălzite și/sau a unor substanțe lichide corozive.

Angajatorul răspunde pentru selectarea modelului în raport cu riscurile din domeniul de utilizare.

Evaluarea de risc:

Această încălțămintă oferă protecție conform standardelor tehnice indicate EN ISO 20344/20345:2011 și EN ISO 20347:2012.

Încălțămintea de protecție conform EN ISO 20345 oferă cel mai înalt grad de protecție prevăzut împotriva riscurilor mecanice, lucru garantat îndeosebi în zona degetelor prin intermediul bombeului de protecție. Rezistență la lovitură de 200 jouli; rezistență la presiune de 15 Kn (aprox. 1500 kg). În afară de cerințele de bază există **cerințe suplimentare**, pe care vă rugăm să le consultați din tabelul de mai sus. Încălțămintea pusă la dispoziția dvs. poate fi marcată cu unul sau mai multe simboluri din tabel, pentru a indica, în afară de cerințele de bază, caracteristicile de siguranță suplimentare. Se oferă protecție doar împotriva riscurilor indicate pe încălțămintă. Atragem atenția asupra faptului că nu se pot simula condițiile de utilizare efective și prin urmare rămâne exclusiv la latitudinea utilizatorului să decidă dacă încălțămintea este potrivită pentru utilizarea planificată sau nu. Producătorul nu răspunde în cazul utilizării inadecvate a produsului. Din acest motiv, înainte de utilizare trebuie să aibă loc o evaluare a riscului pentru a constata dacă această încălțămintă este potrivită pentru utilizarea intenționată.

Țineți cont de clasele de protecție și de simbolurile aplicate pe încălțămintă.

Dacă aveți întrebări, adresați-vă responsabilului cu siguranța, furnizorului sau producătorului menționat mai jos.

Durata de viață/data expirării:

Încălțămintea este marcată cu data fabricației. Datorită numărului mare de factori determinanți, în general nu se poate specifica exact o dată de expirare.

Ca orientare generală, se vor presupune 5-8 ani de la data fabricației. În plus, durata de viață depinde de gradul de deteriorare, utilizare, aria de folosință și de factori externi, cum ar fi căldura, frigul, umiditatea, radiațiile UV sau substanțele chimice.

Aceste informații se aplică încălțămintei noi, ambalate, care este depozitată în condiții adecvate produsului, adică fără fluctuații excesive de temperatură și umiditate relativă.

Eliminarea la deșeur:

Încălțămintea uzată poate fi contaminată cu substanțe poluante sau periculoase. Eliminarea încălțămintei la deșeură trebuie efectuată în conformitate cu legislația aplicabilă la nivel local.

Încălțămintă antistatică:

Încălțămintea antistatică trebuie utilizată atunci când este necesară reducerea unei sarcini electrostatice prin disiparea sarcinilor electrice astfel încât să se excludă pericolul aprinderii de ex. al unor substanțe și vapori inflamabili în prezența scânteilor, și atunci când nu este exclus pe deplin pericolul unui electroșoc cauzat de un aparat electric sau de piese parcurse de energie electrică. **Se atrage însă atenția asupra faptului că încălțămintea antistatică nu poate oferi protecție suficientă împotriva unui electroșoc întrucât aceasta formează rezistență doar între sol și picior.** Atunci când nu se poate exclude pe deplin pericolul unui electroșoc, trebuie luate măsuri suplimentare pentru evitarea acestui pericol. Astfel de măsuri și verificările suplimentare indicate în cele ce urmează ar trebui să facă parte din programul de rutină de prevenire a accidentelor la locul de muncă.

În urma experienței s-a constatat faptul că în scopuri antistatice, calea de trecere printr-un produs pe întreaga durată de viață ar trebui să aibă o rezistență electrică mai mică de 1000 MΩ. O valoare de 100 kΩ este specificată ca limita cea mai de jos pentru rezistența unui produs pentru a asigura protecție limitată împotriva electroșocurilor periculoase sau împotriva aprinderii în urma unui defect la un aparat electric în cazul lucrărilor de până la 250 V. Cu toate acestea, trebuie să se țină cont de faptul că încălțămintea nu oferă protecție suficientă în anumite condiții; din acest motiv, utilizatorul încălțămintei trebuie să ia întotdeauna măsuri de protecție suplimentare.

Rezistența electrică a acestui tip de încălțămintă se poate schimba considerabil prin îndoire, murdărire sau umezeală. Este posibil ca această încălțămintă să nu își îndeplinească funcția prestabilită dacă este purtată în condiții de umezeală. Din acest motiv este necesar să se asigure faptul că produsul își poate îndeplini funcția prestabilită în ceea ce privește disiparea sarcinilor electrostatice și poate oferi o anumită protecție pe întreaga durată de utilizare. Drept urmare, utilizatorului i se recomandă să stabilească o verificare a rezistenței electrice la fața locului, pe care să o efectueze periodic, la intervale scurte.

Încălțămintea de categorie I poate absorbi umezeala dacă este purtată timp îndelungat și poate deveni conductoare în condiții de umiditate și umezeală.

Dacă încălțămintea este purtată în condiții în care materialul tălpii este contaminat, utilizatorul trebuie să verifice proprietățile electrice ale încălțămintei de fiecare dată când urmează să pătrundă într-o zonă periculoasă.

În zonele în care se poartă încălțămintă antistatică, rezistența pardoselii trebuie să fie în așa fel încât să nu anuleze funcția de protecție a încălțămintei.

În timpul utilizării nu trebuie introduse componente izolante între talpa interioară a încălțămintei și piciorul utilizatorului. Dacă se aplică un brant între talpa interioară și picior, trebuie să se verifice legătura dintre încălțămintă/brant în ceea ce privește proprietățile electrice.

Încălțămintă cu proprietăți de disipare a sarcinilor electrostatice pentru zonele protejate ESD: La încălțămintea ESD pentru așa-numitele zone protejate ESD, rezistența totală a încălțămintei/solului trebuie să fie mai mică de $3,5 \times 10^7$ ohmi; încălțămintea ESD îndeplinește cerințele standardului CE EN 61340-5-1 privind protecția elementelor structurale sensibile la ESD împotriva descărcărilor electrostatice și a câmpurilor statice.

Șosetă interioară detașabilă: Încălțămintea a fost testată de laborator cu propria sa șosetă interioară. În cazul în care utilizatorul trebuie să o înlocuiască, este important să o înlocuiți cu cele similare furnizate de producător, pentru a păstra proprietățile protectoare ale încălțămintei. Pantofii de protecție și încălțămintea de lucru, care trebuie modificate ortopedic, pot fi modificate numai cu însoală și materiale certificate de producător. Cereți producătorului să verifice această posibilitate.

Accesorii: În cazul încălțămintei cu certificare conform Regulii DGVU 112-191, tălpile interioare pot fi înlocuite suplimentar cu branțuri ortopedice testate.

Numele și adresa producătorului:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - GERMANIA

Declarația de conformitate integrală precum și informații tehnice suplimentare pot fi obținute la:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen


SI Informacije za uporabnika

Glede na uredbo (EU) 2016/425, priloga II, odsek 1.4. (Vir: uradni list Evropske unije)

Prosimo skrbno preberite pred uporabo! Pri nadaljnjem razpečevanju osebne zaščitne opreme (OZO) morate priložiti predmetno informativno brošuro ali jo predati prejemniku. V ta namen lahko brez omejitev razmnožite predmetno brošuro.

Vsi materiali, ki se uporabljajo pri izdelavi teh čevljev, se obravnavajo kot primerni glede na standarde, navedene v teh informacijah za uporabnika.

Izjava o skladnosti

 Ti čevlji spadajo med osebno zaščitno opremo (OZO) 2. kategorije. Oznaka CE dokazuje, da izdelek ustreza veljavnim zahtevam Uredbe (EU) 2016/425. **Izjava o skladnosti boste našli na www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Priglašeni organ, odgovoren za izvajanje tipskega pregleda:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

V nadaljevanju je pojasnjena oznaka čevljev ki se nahaja na jeziku ali podplatu:

Trgovska oznaka

Velikost (npr. 42)

Številka izdelka (...)

Oznaka skladnosti 

Evropski standard (SIST EN ISO 20345:2011)

Razred zaščite (npr. S1P)

Datum izdelave mesec/leto (npr.  09/2018)

Naziv in naslov proizvajalca

Pojasnitev števil standardov, katerih zahteve morajo izpolniti čevlji:

Vir standardov: Uradni list Evropske unije Naročite jih lahko pri Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Pri varnostnih in delovnih čevljih, ki ustrezajo dodatnim zahtevam, se uporabljajo naslednji simboli:

	SIST EN ISO 20345:2011						SIST EN ISO 20347:2012						Najmanjše vrednosti glede na SIST EN ISO 20345/7
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Antistatična obutev	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	od 1.10 ⁵ OHM do 1.10 ⁹ OHM
FO Odpornost goriva	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Blaženje energije v petnem delu	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 Joule
WRU Prepustnost in vpijanje vode	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	> 60' - vpijanje ≤ 30 %
P Odpornost na prebod	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI Izolacija podplatnega dela pred mrazom	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10° C.
HI Toplotna izolacija	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22° C.
C Prevodnost	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10 ⁵ OHM
HRO Odpornost podplata na kontaktno toploto	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	pri 300°C. für 60" – se ne tali
Protizdrsnost vsaj ena od spodaj navedenih lastnosti mora biti izpolnjena:													
SRA protizdrsnost na keramičnih ploščicah z raztopino iz natrija, sulfata in etra													0,32 podplat 0,28 peta
SRA protizdrsnost na jeklu z glicerolom	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 podplat 0,13 peta
SRC = SRA+SRB													Rezultati preizkusa za SRA in SRB

- Obvezne zahteve glede na navedeno kategorijo
- Neobvezne zahteve, ki so poleg obveznih zahtev podane pri čevljih

Pri novem varnostnem čevlju je lahko protizdrsnost na začetku manjša kot pri navedenem preizkusu. Protizdrsnost čevlja se lahko spreminja z obrabo podplata. Skladnost z zahtevami ne zagotavlja protizdrsnosti v vseh okoliščinah.

Oznake SIST EN ISO 20345:2011 in SIST EN ISO 20347:2012 sredstva:

- Zahteve glede udobja in stabilnosti, ki so opredeljene v usklajenem evropskem standardu.
- Da je zagotovljena odpornost zaščitne kapice proti učinkom energije 200 J (SIST EN ISO 20345:2011) in sili 15000 N, pribl. 1500 kg (SIST EN ISO 20345:2011). Preostala razdalja 14 mm (pri številki 42).
- Oznaka P kaže na odpornost na prebod podplata. Odpornost na prebod podplata je preizkušena v laboratoriju z žebeljem premera 4,5 mm, ki se potisne s silo 1100 N. Večje sile ali žebelj manjšega premera lahko povečajo tveganje preboda. V takem primeru morate poskrbeti za dodatne ukrepe.
- Trenutno obstajata dve vrsti na prebod odpornih vložkov (DPI).
- Lahko so kovinski ali nekovinski.
- Obe vrsti vložkov izpolnjujejo najmanjše zahteve glede prebodne odpornosti, določene v standardu in označene na čevlju.
- Sicer pa imata obe izvedbi prednosti in slabosti:

Kovinski proti preobodu odporni vložek: na prebodno odpornost manj vplivajo lastnosti ostrega predmeta (npr. premer, geometrija, oblika konice). Kovinski vložek ne pokriva celotne površine spodnjega dela čevlja/podplata zaradi omejitve velikosti pri izdelavi čevlja.

Nekovinski proti preobodu odporni vložek: nekovinski vložek je lažji in bolj gibljiv, hkrati pa pokriva večjo površino v primerjavi s kovinskim vložkom.

Odpornost proti preobodu je lahko odvisna od oblike ostrega predmeta (npr. premer, geometrija, oblika konice). Nadaljnje informacije o vrsti vložka dobite pri spodaj navedenem proizvajalcu ali distributerju.

- **Standard SIST EN ISO 20347:2012:** Ta delovni čevlji nima zaščitne kapice. Čevlji ni odporen ni odporen proti udarcem (preizkus na udarec in kompresijo ni uspešno opravljen).

Embalaza, skladiščenje nega:

- Čevlji so posamično pakirani v kartonastih škatlah, skladiščijo se pri sobni temperaturi.
- Prosimo, transportirajte čevlje v originalni kartonasti embalaži.
- Čevlje čistite z mehko krtačo in vodo. Ne uporabljajte kemičnih izdelkov, kot na primer alkohola, razredčila, bencina, petroleja ali drugih agresivnih čistil. Te snovi lahko poškodujejo materiale in povzročijo šibka mesta, ki sicer s prostim očesom uporabnika niso vidna, lahko pa poslabšajo prvotne zaščitne lastnosti oz. Vplivajo na življenjsko dobo izdelka.
- Mokrih čevljev po uporabi ne postavite na vir toplote.

Preverjanje in preizkušanje pred uporabo:

- Pred uporabo čevljev preverite, ali deluje sistem za zapiranje. Poleg tega preverite, ali ima čevlji vse označene lastnosti.
- Opozarjamo vas, da lahko zaščitne čevlje obujete le z nogavicami.
- Prosimo pazite na izbiro primerne velikosti čevlja. Prevelika ali premajhna obutev vpliva na možnost prostega premikanja in ne zagotavlja najboljše zaščite.
- Pred obuvanjem ali sezuvanjem čevlja vedno odprite zaporni sistem.
- Pri čevljih z zaščitno kapico in proti preboju odpornemu vložku pred uporabo vedno preverite, ali sta zaščitna elementa nameščena.
- Če so čevlji poškodovani, jih zamenjajte.
- V suhem in vročem okolju uporabljajte čevlje z najvišjo paropropustnostjo zgornjega dela (npr. S1, S1P).
- V vlažnem okolju uporabljajte čevlje z najvišjo vodoodpornostjo zgornjega dela (npr. S2/S3).
- Sistem za hitro zapiranje se uporablja pri nevarnosti vdora žarečih delov ali korozivnih tekočin.

Delodajalec je odgovoren za izbiro modela glede na tveganje v območju uporabe.

Ocena tveganja:

Ti čevlji varujejo glede na navedena tehnična standarda SIST EN ISO 20344/20345:2011 in SIST EN ISO 20347:2012.

Zaščitni čevlji, ki ustrezajo standardu SIST EN ISO 20345 zagotavljajo predvideno zaščito pred mehanskimi tveganji, kar velja še zlasti za območje prstov in zaščitno kapico. Odpornost proti udarcem 200 Joule; Kompresijska odpornost 15 Kn (pribl. 1500 kg). Poleg osnovnih zahtev obstajajo tudi **dodatne zahteve**, ki so navedene v zgornji tabeli. Čevlji, ki vam je na razpolago, je morda označen z enim ali več simboli iz tabele, kar pomeni, da ima poleg osnovnih tudi dodatne varnostne funkcije. Zaščiten je le pred tveganji, navedenimi na čevlju. Treba je opozoriti, da dejanskih pogojev uporabe ni mogoče simulirati in zato je izključno odločitev uporabnika, ali so čevlji primerni za predvideno uporabo ali ne. Proizvajalec ni odgovoren za nepravilno uporabo izdelka. Zato je treba pred uporabo oceniti tveganje, da se ugotovi, ali so ti čevlji primerni za predvideno uporabo.

Upoštevajte razrede zaščite in simbole, navedene na čevlju.

Če imate vprašanja, se obrnite na pooblaščenca za varstvo pri delu, dobavitelja, ali spodaj navedenega proizvajalca.

Življenjska doba/rok trajanja:

Čevlji so označeni z datumom izdelave. Zaradi številnih vplivnih dejavnikov roka trajanja ni mogoče natančno določiti.

Groba ocena roka trajanja je od 5 do 8 let od datuma proizvodnje. Poleg tega je čas razpadanja odvisen od stopnje obrabe, uporabe, področja uporabe in zunanjih dejavnikov, kot so toplota, mraz, vlaga, UV sevanje ali kemične snovi.

Te informacije veljajo za nove, pakirane čevlje, ki so skladiščeni pos ustreznimi pogoji za izdelek, tj. brez prevelikih temperaturnih nihanj in relativne vlažnosti.

Odstranjevanje:

Uporabljene čevlje lahko onesnažijo okolju škodljive ali nevarne snovi. Čevlje odstranite v skladu z lokalnimi predpisi za odstranjevanje odpadkov.

Antistatična obutev:

Uporabljajte antistatične čevlje, če obstaja potreba, da se izognete elektrostatičnim nabojem s praznjenjem in s tem preprečite nevarnost vžiga gorljivih snovi in hlapov zaradi iskrenja in takrat, kadar ni povsem izključena nevarnost električnega udara električne naprave ali delov pod napetostjo. **Pri tem vas moramo opozoriti, da antistatični čevlji ne zagotavljajo zadostne zaščite pred električnim udarom, saj delujejo le kot upor med temi in nogami.** Če ni mogoče popolnoma izključiti nevarnosti električnega udara, orate poskrbeti za dodatne ukrepe, s katerimi zmanjšate to tveganje. Taki ukrepi in v nadaljevanju navedeni dodatni preizkusi bi morali biti del rutinskega programa za preprečevanje nezgod na delovnih mestih.

Izkušnje so pokazale, da mora imeti izdelek zaradi zagotavljanja antistatičnega učinka v celotni življenjski dobi električno upornost manjšo kot 1000 M Ω . Vrednost 100 k Ω je spodnja meja upornosti izdelka, ki še zagotavlja omejeno zaščito pred nevarnim električnim udarom ali vžigom zaradi napake na električni napravi pri delu z napetostmi do 250 V. Pri tem morate upoštevati, da čevlji v določenih pogojih ne zagotavljajo zadostne zaščite. Uporabnik čevljev mora zato vedno poskrbeti za dodatne zaščitne ukrepe.

Na električno upornost te vrste čevljev lahko vplivajo upogibanje, nečistoče in vlaga. Možno je, da čevlji ne bo opravljal svoje zaščitne funkcije, če ga nosite v mokrem. Zato morate poskrbeti, da bo čevlji lahko opravljal svojo predhodno določeno funkcijo odvajanja elektrostatičnih nabojev in v celotni uporabni dobi zagotavljal določeno zaščito. Zato priporočamo uporabniku, da določi način preizkusa električne upornosti na mestu uporabe in ga tudi redno izvaja v kratkih presledkih.

Čevlji razreda I lahko v daljšem obdobju uporabe vpijajo vlago in postanejo prevodni v vlažnem in mokrem okolju.

Če nosite čevlje na območju, kjer se lahko kontaminira podplat, mora uporabnik preveriti električne lastnosti svojih čevljev vsakič, ko vstopi v nevarno območje.

Na območjih, kjer so zahtevani antistatični čevlji, mora biti upor talnih oblog tak, da se ne izniči zaščitna funkcija, ki jo zagotavlja čevlji.

Med uporabo ne smejo biti med notranji podplat čevlja in uporabnikovo nogo nameščeni nobeni izolacijski deli. Če je vložek vstavljen med notranji podplat in nogo, morate preveriti električne lastnosti kombinacije čevljev/vložek.

ESD obutev za območja EPA: Pri čevljih ESD za tako imenovane pogoje EPA, mora znašati skupna upornost čevlja in tal manj kot $3,5 \times 10^7$ Ohm. Čevlji ESD ustrezajo zahtevam standarda CE SIST EN 61340-5 -1, ki se nanaša na zaščito ESD (občutljivi sestavni deli) pred elektrostatično razelektritvijo in statičnimi polji.

Odstranljiv vložek: obutev je bila testirana v laboratoriju z lastnim vložkom. Če želi uporabnik zamenjati vložek je pomembno, da ga zamenja s podobnim tistemu, ki ga uporablja proizvajalec, da ohrani zaščitne lastnosti obutve. Varnostne in delovne čevlje, ki jih je potrebno ortopedsko prilagoditi, lahko prilagodite zgolj z vložkom in z materiali, ki so potrjeni s strani proizvajalca. Proizvajalca prosite, naj raziše to možnost.

Oprema: Za čevlje, ki ustrezajo pravilu DGUV 112-191, se lahko vložki dodatno zamenjajo s preizkušenimi ortopedskimi vložki.

Naziv in naslov proizvajalca:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - NEMČIJA

Celotno izjavo o skladnosti in nadaljnje tehnične informacije dobite na:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

De nařízení (EU) 2016/425, příloha II, oddíl 1.4. (Úřední věstník Evropské unie)

Před použitím si prosím pozorně přečtete tento materiál! Při přenechání osobního ochranného vybavení (PSA) jste povinni připojit, resp. vydat tuto informační brožuru příjemci vybavení. Za tímto účelem lze tuto brožuru neomezeně rozmnožovat.

Veškeré materiály, které jsou používány pro výrobu této obuvi, jsou považovány v rámci norem uvedených v těchto informacích pro uživatele za vhodné.

Prohlášení o shodě



U této obuvi se jedná o Osobní ochranné vybavení (PSA) 2. kategorie. Označení CE potvrzuje, že výrobek splňuje platné požadavky nařízení (EU) 2016/425. **Prohlášení o shodě naleznete na www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Oznámený subjekt, který je zodpovědný za provádění kontroly konstrukčního vzorku:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

V následujícím textu je vysvětleno označení obuvi, které naleznete na ochranném jazyku nebo na podrážce:

Obchodní značka

Velikost (např. 42)

Číslo výrobku (...)

Značka shody (CE)

Evropská norma (EN ISO 20345:2011)

Třída ochrany (např. S1P)

Datum výroby měsíc/rok (např. 09/2018)

Název a adresa výrobce

Vysvětlení a čísla norem, jichž požadavky obuv splňuje:

Věstník norem: Úřední věstník Evropské unie. K dispozici v nakladatelství Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlín. www.beuth.de

U bezpečnostní a pracovní obuvi, která klade další požadavky, jsou používány následující symboly:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Minimální hodnoty podle EN ISO 20345/7	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5		
A Antistatická obuv	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	od 1.10 ⁵ ohmu do 1.10 ⁹ ohmu
FO Odolnost paliva	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	-	
E Absorpce energie patou	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	≥ 20 joulů
WRU Dynamická vodoodpudivost povrchového materiálu	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	> 60' absorpce ≤ 30 %
P Mezipodešev odolná proti proslápnutí	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	•	≥ 1100 N.
CI Ochrana proti chladu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ tep. ≤ 10° C.
HI Tepelná izolace	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ tep. ≥ 22° C.
C Vodivost	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10 ⁵ ohmu
HRO Žárovzdornost při kontaktu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	při 300°C. pro 60" – neroztaví se
Protiskluznost alespoň jedna z níže uvedených vlastností musí být splněna:														
SRA Protiskluznost na keramických podlahových dlaždicích s roztokem dodecylsiranu sodného	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 podrážka 0,28 podpatek
SRB Protiskluznost testovaná na podlaze z nerezové oceli s glycerínem	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 podrážka 0,13 podpatek
SRC = SRA+SRB														Výsledky testu z SRA a SRB

- Povinný požadavek podle uvedené kategorie
- Volitelný požadavek, kromě povinného požadavku, pokud je na obuvi uveden

U nové bezpečnostní obuvi může být protiskluznost zpočátku menší než je uvedeno ve výsledku testu. Protiskluznost obuvi se může různit podle míry opotřebení obuvi. Splnění daného požadavku nezaručuje protiskluznost za jakýchkoli okolností.

Označení EN ISO 20345:2011 a EN ISO 20347:2012 prostředky:

- Požadavky na pohodlí a stabilitu, které jsou stanoveny harmonizovanou Evropskou normou.
- aby špička boty ochránila proti působení energie o síle 200 J (EN ISO 20345:2011, a tlaku 15 000 N, cca 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Zbytkový odstup o 14 mm pro velikost 42);
- Označení P odkazuje na mezipodešev odolnou proti proslápnutí. Odolnost proti proslápnutí byla testována v laboratoři vyvinutím síly o velikosti 1 100 N pomocí hřebíku o průměru 4,5 mm. Intenzivnější síla nebo hřebík s menším průměrem mohou zvyšovat riziko proslápnutí. V takovém případě je nutné učinit alternativní opatření.
- V současnosti jsou k dispozici dva druhy vložek odolných proti proslápnutí (DPI).
- Buď kovové nebo nekovové.
- Oba dva druhy vložek splňují minimální požadavky na odolnost proti proslápnutí, stanovenou standardy a vyznačenou na obuvi.
- Obě dvě varianty mají samozřejmě své výhody i nevýhody:

Kovová vložka odolná proti proslápnutí: vlastnosti ostrého předmětu (např. průměr, geometrie, špičatý tvar předmětu) ovlivňují odolnost proti proslápnutí pouze v malé míře.

Ale kovová vložka nepokrývá kvůli omezení v ohledu na velikost pro výrobu obuvi celý povrch spodní části boty/podrážky.

Nekovová vložka odolná proti proslápnutí: nekovová vložka může být lehčí a flexibilnější a pokrývat větší oblast, než kovová vložka.

Ale odolnost proti propíchnutí může záviset na tvaru ostrého předmětu (např. průměr, geometrie, špičatý tvar předmětu). Pro další informace o typu mezipodešve kontaktujte prosím níže uvedeného výrobce nebo prodejce.

-Norma EN ISO 20347:2012: Tato pracovní obuv nemá ochrannou špičku; obuv není chráněna proti nárazům (nebyl splněn test odolnosti proti nárazům a zatížení).

Balení, skladování, péče:

- Tato obuv je zabalena v kartonu a je nutné ji skladovat při pokojové teplotě.
- Tuto obuv prosím přepravujte v originálním kartonu.
- Obuv by se měla čistit pomocí měkkého kartáče a vody. Nepoužívejte chemické přípravky jako alkohol, ředidla, benzín, petrolej ani jiné agresivní čisticí přípravky. Tyto látky by mohly poškodit materiál a způsobit vznik zeslabených míst, které by sice nebyly viditelné na oko, ale které by mohly způsobit v ohledu na původní ochranné vlastnosti poškození resp. ovlivnit dobu životnosti výrobku.
- Vlhká obuv se nesmí po použití skladovat u zdroje tepla.

Kontrola a otestování před použitím:

- Před použitím obuvi byste měli zajistit, aby fungoval uzavírací systém. Navíc byste měli zkontrolovat a zajistit, aby obuv disponovala vlastnostmi, kterými je označena.
- Upozorňujeme vás na to, že bezpečnostní obuv je nutné nosit výhradně s ponožkami.
- Dbejte na výběr správné velikosti obuvi. Příliš široká nebo příliš úzká obuv omezuje volnost pohybu a nenabízí optimální ochranu.
- Před vyutím a nazutím obuvi vždy povolte bezpečnostní uzávěr.
- U obuvi s ochrannou špičkou a mezipodešví odolnou proti prošílápnutí byste měli před použitím zkontrolovat, zda jsou tyto součásti k dispozici.
- V případě vady obuv vyměňte.
- V suchém a horkém prostředí byste měli nosit obuv s maximální paropropustností horní části (např. S1, S1P)
- Ve vlhkém prostředí byste měli nosit obuv s maximální vodoodpudivostí horní části (např. S2/S3)
- Rychlouzavírací systém se používá v případě nebezpečí proniknutí žhavicích částí a/nebo korozivních tekutých materiálů.

Zaměstnavatel je zodpovědný za výběr modelu v ohledu na rizikovost místa použití.

Posouzení rizika:

Tato obuv poskytuje ochranu podle uvedených technických norem EN ISO 20344/20345:2011 a EN ISO 20347:2012

Bezpečnostní obuv podle EN ISO 20345 poskytuje maximální určenou ochranu proti mechanickým rizikům, což je zaručeno zejména v oblasti prstů díky ochranné špičce obuvi. Odolnost proti nárazům 200 joulů; odolnost proti tlaku 15 kN (cca 1500 kg). Kromě základních požadavků existují **další přidavné požadavky**, které naleznete v tabulce nahoře. Obuv, kterou máte k dispozici, může být označena jedním nebo několika symboly z tabulky, aby byly kromě základních požadavků uvedeny také doplňující bezpečnostní vlastnosti. Ochrana platí pouze proti rizikům uvedeným na obuvi. Upozorňujeme na to, že nelze simulovat skutečné podmínky použití, a je tudíž zcela na rozhodnutí uživatele, zda je obuv vhodná pro plánované použití nebo ne. Výrobce není zodpovědný za neodborné používání výrobku. Před použitím byste proto měli posoudit riziko pro zjištění toho, zda je tato obuv vhodná pro plánované použití.

Dbejte na třídy ochrany a symboly uvedené na obuvi.

V případě dotazů kontaktujte koordinátora BOZP, dodavatele nebo níže uvedeného výrobce.

Životnost/doba použitelnosti:

Obuv je označena datem výroby. Vzhledem k velkému počtu faktorů, které mají na dobu použitelnosti vliv, ji nelze obecně určit.

Jako základní referenční hodnota se udává 5–8 let od data výroby. Kromě toho závisí doba použitelnosti na stupni opotřebení, četnosti a oblasti užívání a zároveň i na externích faktorech, jako je teplo, chlad, vlhkost, UV záření nebo přítomnost chemických látek.

Tyto údaje se týkají nově zabalené obuvi, skladované za vhodných podmínek, tj. bez nadměrných výkyvů teplot a relativní vlhkosti.

Likvidace:

Použitou obuv mohou znečišťovat neekologické nebo nebezpečné látky. Likvidaci obuvi je nutné provést v souladu s místně platnými zákonnými normami.

Antistatická obuv:

Antistatická obuv by se měla používat, pokud je nutné snížit elektrostatické nabití odvedením elektrického náboje, tak aby bylo možné vyloučit riziko zapálení např.

vznětlivých látek a par přeskocení jiskry, a pokud není zcela vyloučeno riziko úderu elektrickým proudem elektrickým přístrojem nebo vodivými součástmi. **Měli bychom nicméně upozornit na to, že antistatická obuv nemůže poskytnout dostatečnou ochranu proti úderu elektrickým proudem, protože pouze vytváří odpor mezi podlahou a nohou.** Pokud nelze zcela vyloučit riziko úderu elektrickým proudem, je nutné učinit další opatření pro zamezení tomuto riziku. Taková opatření a dále uvedené doplňující zkoušky by měly být součástí pravidelného programu prevence nehod na pracovišti.

Praxe ukázala, že vodivá dráha výrobku by po celou dobu jeho životnosti měla mít za antistatický účel elektrický odpor méně než 1000 MΩ. Hodnota 100 kΩ je určena jako spodní hranice pro odpor výrobku za účelem zajištění omezené ochrany proti nebezpečným úderům elektrickým proudem nebo vznícení v důsledku závady na elektrickém přístroji při práci do max. 250 V. Měli byste nicméně zohlednit skutečnost, že obuv za určitých podmínek neposkytuje dostatečnou ochranu; z tohoto důvodu by měl uživatel obuvi vždy učinit dodatečná ochranná opatření.

Elektrický odpor tohoto typu obuvi se může značně různit v důsledku ohýbání, znečištění nebo zvlhnutí obuvi. Je možné, že tato obuv při nošení ve vlhku možná nebude plnit svoji předem stanovenou funkci. Z tohoto důvodu je nutné zajistit, aby byl výrobek schopen plnit svoji předem určenou funkci odvádění elektrostatických nábojů a po celou dobu používání poskytoval určitý stupeň ochrany. Uživatel se proto doporučuje, aby stanovil kontrolu elektrického odporu na místě a tuto kontrolu prováděl pravidelně v krátkých časových intervalech.

Obuv klasifikace I může po delší dobu nošení absorbovat vlhko a být při vlhku a mokrú vodivá.

Pokud je obuv nošena za podmínek, při kterých je kontaminován materiál podrážky, měl by uživatel zkontrolovat elektrické vlastnosti své obuvi při každém vstupu do nebezpečné oblasti.

V oblastech, ve kterých se nosí antistatická obuv, by měl být odpor podlahy takový, aby nebyla vyrušena ochranná funkce obuvi.

Při nošení obuvi by neměly být mezi vnitřní podešví obuvi a nohou uživatele vloženy žádné izolující součásti. V případě použití vložky mezi vnitřní podešví a nohou by měla být provedena kontrola spoje mezi obuví a vložkou v ohledu na elektrické vlastnosti.

Antistatická obuv pro EPA oblasti: U ESD obuvi pro takzvané EPA prostředí se musí pohybovat celkový odpor obuvi/podlahy do hodnoty $3,5 \times 10^7$ ohmů; ESD obuv splňuje požadavky normy CE EN 61340-5 -1 o ochraně ESD – citlivé stavební prvky (ESD) proti elektrostatickému vybití a statickým polím.

Vyjímatelná vložka: Obuv byla testována v laboratoři spolu s vložkou. V případě výměny je nutné nahradit vložku podobným modelem dodávaným výrobcem, aby byly zachovány ochranné vlastnosti obuvi. Ortopedické úpravy bezpečnostních a pracovních bot mohou být prováděny pouze s vložkami a materiálem dodávaným výrobcem. Jakékoliv úpravy vždy konzultujte s výrobcem.

Příslušenství: U bot, které vyhovují pravidlu DGUV 112-191, mohou být vložky navíc nahrazeny testovanými ortopedickými vložkami.

Název a adresa výrobce:

HELMUT FELDTMANN GMBH – ZUNFTSTRASSE 28 – 21244 BUCHHOLZ – NĚMECKO

Úplné znění prohlášení o shodě a také další technické informace naleznete na:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

ET Informatsioon kasutajale

Vastavalt määrusele (EÜ) 2016/425, lisa II, lõige 1.4. (Viide Euroopa Liidu Teatajale)

Enne kasutamist lugege hoolikalt läbi! Olete isikukaitsevahendite üleandmisel kohustatud lisama selle infobrošüüri või saatma selle vastuvõtjale. Sel eesmärgil võib brošüüri piiranguteta paljundada.

Kõik nende jalatsite valmistamisel kasutatavad materjalid loetakse käesolevas AWI-s määratletud standarditele vastavaiks.

Vastavusdeklaratsioon

Nende jalatsite puhul on tegemist 2. klassi isikukaitsevahenditega. ELi vastavusdeklaratsioon tõendab, et toode vastab määruse (EÜ) 2016/425 kehtivatele nõuetele. Vastavusdeklaratsiooni leiate veebisaidilt www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen

Tüübikatsete teostamise eest vastutav teavitatud asutus:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

Alljärgnevalt selgitatakse jalatsi tähistust, mis on toodud jalatsi keelel või talla all:

Kaubamärk
Suurus (nt 42)
Tootenumbr (…)

Vastavusmargis (CE)
Euroopa standard (EN ISO 20345:2011)
Kaitseklass (nt S1P)

Valmistusaeg kuu/aasta (nt 09/2018)
Tootja nimi ja aadress

Numbrit ja standardite selgitused, mille nõuetele peavad jalatsid vastama:

Standardite asukoht: Euroopa Liidu Teataja. Standardeid saab tellida kirjastusest Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

Kaitse- ja tööjalatsitel, mis peavad vastama lisanõuetele, kasutatakse alljärgnevaid sümboleid:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Standardi EN ISO 20345/7 kohased minimaalsed väärtused
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5	
A Antistaatilised jalatsid	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	1.10 ⁵ oomi kuni 1.10 ⁹ oomi
FO Kütus vastupanu	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	
E Kanna energianeelduvus	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	≥ 20 džauli
WRU Pealismaterjali dünaamiline veekindlus	-	-	•	•	-	-	-	•	•	-	-	-	> 60"-neelduvus ≤ 30%
P Läbiastumiskindel vahetald	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	≥ 1100 N.
CI Külmakaitse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10 °C.
HI Soojusisolatsioon	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22 °C.
C Elektrijuhtivus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1,10 ⁵ oomi
HRO Kuumuskindlus kokkupuutel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60" temperatuuril 300 °C - ei sula
Peab olema tagatud libisemiskindlus vähemalt vastavalt allpool nimetatud parameetritele:													
SRA Libisemistakistus, mida on keraamilistest plaatidest põrandal kontrollitud naatriumlaaurüülsulfaadi lahuse abil	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,32 Käigutald 0,28 Konts
SRB Libisemistakistus, mida on roostevabast terasest põrandal kontrollitud glütseriini abil	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0,18 Käigutald 0,13 Konts
SRC = SRA+SRB													SRA ja SRB katse tulemused

- Kohustuslik nõue vastavalt esitatud kategooriale
- Valikuline nõue peale kohustusliku nõude, kui on jalatsil toodud

Uuel turvaljaltsil võib libisemistakistus olla alguses esitatud katsetulemusest väiksem. Jalatsite libisemistakistus võib muutuda olenevalt talla kulumisest. Nõuete täitmine ei taga libisemistakistuse igasugustes tingimustes.

Kui tähistus sisaldab viidet standarditele EN ISO 20345:2011 ja EN ISO 20347:2012, siis tagab see:

- Nõuded mugavusele ja stabiilsusele, mis on kehtestatud harmoneeritud Euroopa standardiga.
 - et varbakaitse tagab kaitse energiataseme 200 J (EN ISO 20345:2011) ja survejõu 15 000 N, umbes 1500 kg (EN ISO 20345:2011) eest. Jääkkaugus 14 mm suurusel 42);
 - Tähis P viitab läbiastumiskindlale vahetallale. Läbiastumiskindlus määrati laboris jõu 1100 N rakendamise teel naelaga, mille läbimõõt on 4,5 mm. Suurem jõud või väiksema läbimõõduga nael võivad läbitungimise ohtu suurendada. Sel juhul tuleb rakendada alternatiivseid meetmeid.
 - Praegu on olemas kaht erinevat tüüpi läbiastumiskindlaid sisetald (DPI).
 - Need on kas metallist või mitmetallist.
 - Mõlemat tüüpi sisetallad vastavad standardiga kehtestatud läbiastumistugevuse miinimumnõuetele, mis on märgitud jalatsile.
 - Siiski on mõlemal variandil oma eelised ja puudused:
- Metallist läbiastumiskindl sisetald:** läbiastumiskindlust mõjutavad terava eseme omadused (nt läbimõõt, geomeetria, eseme terav kuju) vähe. Kuid metallist sisetald ei kata jalatsi tootmisel jalatsi suurusele esitatavate piirangute tõttu kogu jalatsi alaosa / käigutalla pinda.
- Mitmetallist läbiastumiskindl sisetald:** mitmetallist sisetald võib olla kergem ja painduvam ning katab võrreldes metallist sisetaldadega suurema mõjupiirkonna. Kuid vastupanu perforatsioonile võib sõltuda terava eseme vormist (nt läbimõõdust, geomeetriast, eseme teraviku kujust). Lisateavet vahetalla tüübi kohta saate allpool nimetatud tootjalt või edasimüüjalt.
- **Standard EN ISO 20347:2012:** Sellel tööjalatsil ei ole varbakaitseid; jalats ei ole löögikindel (löögi- ja koormuskatse nõuded ei ole täidetud).

Pakendamine, ladustamine, hooldus:

- Jalatsid pakitakse eraldi karpidesse ja need tuleb ladustada toatemperatuuril.
- Palun transportige jalatsid nende originaalkarbis.
- Jalatsid tuleb puhastada pehme harja ja veega. Ärge kasutage selliseid kemikaale nagu alkoholi, lahusteid, bensiini, petrooli ega muid agressiivseid puhastusaineid. Need ained võivad materjali kahjustada ja tekitada selles nõrku kohti, mis ei pruugi küll kasutajale nähtavad olla, kuid mõjutada toote esialgseid kaitseomadusi või eluiga.

- Niiskeid jalatseid ei tohi pärast kasutamist asetada soojusallikale.

Kontrollimine ja ülevaatamine enne kasutamist:

- Enne jalatsite kasutamist tuleb veenduda, et nende lukustusüsteem toimib. Lisaks peate veenduma ja tagama, et jalatsil oleksid kõik omadused, mis seda iseloomustavad.
- Juhime tähelepanu sellele, et turvajalatseid tohib kanda ainult sokkidega.
- Palun pöörake tähelepanu jalatsite õigele suurusele. Liiga lai või liiga kitsas jalats piirab liikumisvabadust ega taga optimaalset kaitset.
- Avage enne jalatsi jalgapanekut või jalast võtmist alati jalatsi lukk.
- Varbakaitsega ja läbiastumiskindla vahetallaga jalatsite korral peate alati kontrollima, kas varbakaitse ja vahetald on olemas.
- Defekti korral vahetage jalats välja.
- Kuivas ja kuumas keskkonnas peate kandma pealise suurima auruläbilaskvusega jalatseid (nt S1, S1P)
- Niiskes keskkonnas peate kandma pealise suurima veeläbilaskvusega jalatseid (nt S2/S3)
- Kiirlukustusüsteemi kasutatakse olukorras, kui valitseb hõõguvate osakeste ja/või söövitavate vedelike sissetungimise oht.

Tööandja vastutab mudeli valimise eest olenevalt kasutuskoha riskihinnangust.

Riskihinnang:

Käesolevad jalatsid kaitsevad vastavalt tehnilistele standarditele EN ISO 20344/20345:2011 ja EN ISO 20347:2012.

Standardile EN ISO 20345 vastavad kaitsejalatsid tagavad maksimaalse ettenähtud kaitse mehaaniliste ohtude eest - tänu varbakaitsele eelkõige varvaste piirkonnas. Löögikindlus 200 J; survetugevus 15 kN (u. 1500 kg). Peale põhinõuete kehtivad veel ülaltoodud tabelis esitatud lisanõuded. Teie kasutuses olevad jalatsid võivad olla varustatud ühe või mitme, tabelis toodud sümboliga, et peale põhinõuete tähistada täiendavaid ohutusomadusi. Jalatsid kaitsevad ainult nendele märgitud ohtude eest. Tuleb arvestada, et tegelikke kasutustingimusi ei ole võimalik simuleerida ja et ainult kasutaja saab otsustada, kas jalatsid sobivad kavandatud kasutusotstarbeks või mitte. Tootja ei vastuta toote mitteasjakohase kasutamise eest. Seetõttu tuleb enne toote kasutamist teha riskihinnang, et määrata, kas need jalatsid sobivad ettenähtud otstarbeks.

Võtke arvesse jalatsil toodud kaitseklasse ja sümboleid.

Kui teil on küsimusi, esitage need ohutuse eest vastutavale isikule, tarnijale või allpool nimetatud tootjale.

Kasutusiga/kestus:

Kingadele on märgitud tootmise kuupäev. Mõjutavate tegurite suure arvu tõttu ei saa realiseerimiskuupäeva üldiselt täpsustada.

Ligikaudselt võib arvestada kestusega 5–8 aastast pärast tootmise kuupäeva. Vastupidavuse aeg sõltub aga kulutamisest, kasutamisest ja kasutuskohast, samuti välisteguritest, näiteks temperatuurist, niiskusest, UV-kiirgusest ja keemiliste ainete kokkupuutest.

Esitatud teave kehtib uute, pakendis kingade kohta, mida on hoitud tootele sobivates tingimustes, st tingimustes, kus ei ole suuri temperatuurikõikumisi ega liigset suhtelist niiskust.

Utiliseerimine:

Keskkonda kahjustavad või ohtlikud ained võivad kasutatud jalatseid saastata. Jalatsite utiliseerimisel tuleb järgida kohapeal kehtivaid õigusnorme.

Antistaatilised jalatsid:

Antistaatilisi jalatseid tuleb kasutada, kui elektrostaatilist laadimist on vaja vähendada elektrilaengu eemalejuhtimise teel nii, et on välistatud näiteks tuleohtlike ainete ja aurude süttimise oht sädemete tõttu, ja kui elektrilöögi oht elektriseadme või voolu juhtivate osade kaudu ei ole täielikult välistatud. **Tuleb siiski juhtida tähelepanu sellele, et antistaatilised jalatsid ei paku piisavat kaitset elektrilöögi eest, vaid loovad ainult takistuse põranda ja jalgade vahel.** Kui elektrilöögi ohtu ei saa täielikult välistada, tuleb selle ohu kõrvaldamiseks rakendada lisameetmeid. Sellised meetmed ja ettenähtud täiendavad kontrollimised peavad olema töökoha perioodiliste töökaitseprogrammi osa.

Kogemused on näidanud, et antistaatilistel eesmärkidel peaks toodet läbiv voolumarsruut toote kogu eluaega jooksul olema elektritakistusega alla 1000 M.Ω. Väärtus 100kΩ on määratud toote alumiseks piiriks, et tagada piiratud kaitse ohtliku elektrilöögi või süttimise eest, mis on tingitud elektriseadme defektist töödel pingega kuni 250 V. Tuleb siiski arvestada, et jalats ei taga teatud tingimustel piisavat kaitset; seetõttu peab jalatsite kasutaja alati rakendama ka lisameetmeid.

Selle jalatsitüübi elektritakistus võib jalatsi painutamise, määrdumise või niiskumise korral tunduvalt muutuda. See jalats ei pruugi märgades tingimustes kandmise korral oma ettenähtud funktsiooni täita. Seetõttu on vaja hoolitseda selle eest, et toode suudab täita oma eelnevalt kindlaksmääratud funktsiooni elektrostaatiliste laengu hajutamiseks ja tagada kogu oma kasutusea jooksul teatud kaitse. Seetõttu soovitakse kasutajal kohapeal määrata elektritakistus ja seda regulaarselt ja lühikeste ajavahemike järel üle kontrollida.

Klassi I kuuluvad jalatsid võivad kandmise ajal imada endasse niiskust ja muutuda niisketes ja märgades tingimustes elektrit juhtivaks.

Kui jalatsit kantakse tallamaterjali saastavates tingimustes, peab kasutaja jalatsite elektrilisi omadusi kontrollima iga kord enne ohtlikku piirkonda sisenemist.

Piirkondades, kus kantakse antistaatilisi jalatseid, peab põranda takistus olema selline, et jalatsite pakutav kaitsefunktsioon ei läheks kaduma.

Jalatsite kandmise ajal ei tohi jalatsi sisetalla ja kasutaja jala vahele asetada isoleerivaid koostisosasid. Kui sisetalla ja jala vahele paigaldatakse sisedetail, tuleb kontrollida jalatsi/sisedetaili elektrilisi omadusi.

Elektrit juhtivad jalatsid EPA-piirkondade jaoks: Niinimetatud EPA-keskkonnas kasutatavatel ESD-jalatsitel peab jalatsi/põranda kogutakistus olema alla $3,5 \times 10^7$ oomi; ESD-jalatsid vastavad CE-standardi EN 61340-5 -1 nõuetele ESD suhtes tundlike ehituselementide (ESD-de) kaitsmise kohta elektrostaatiliste tühjakslaadimiste ja staatiliste väljade suhtes.

Eemaldatav sisevooder: Laboratoorium on katsetanud jalatseid oma sisevoodriga. Kui kasutaja peab selle asendama, on jalatsite kaitseomaduste säilitamise seisukohalt oluline, et see asendataks tootja poolt tarnitud tootele sarnaneva tootega. Turva- ja tööjalatseid, mida tuleb ortopeediliselt muuta, võib muuta ainult sisevoodri ja materjalidega, mis on tootja poolt sertifitseeritud. Paluge tootjal seda võimalust kontrollida.

Tarvikud: Kui jalatsid on sertifitseeritud DGVU reegli 112-191 kohaselt, tohib sisetallad täiendavalt asendada ka kontrollitud ortopeedilise sisetallaga.

Tootja nimi ja aadress:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - SAKSAMAA

Täieliku vastavusdeklaratsiooni ja täiendavad tehnilised andmed leiata veebisaidilt:

EN User information

According to Decree (EU) 2016/425, Appendix II, paragraph 1.4 (From the Official Journal of the European Union)

Please read thoroughly before use! You are obligated to include this information brochure when passing on the Personal Protective Equipment (PPE) or to hand it over to the recipient. For this purpose, unlimited copies of this brochure can be made.

All materials used for production of these shoes are considered appropriate to the standards indicated in this user information.

Declaration of conformity



These shoes are Category 2 Personal Protective Equipment (PPE). The CE mark indicates that the product meets the applicable requirements of Decree (EU) 2016/425. **The declaration of conformity can be found at www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen**

Notified body responsible for the type examination:

- 2474 – MIRTA-KONTROL d.o.o. – Gradiska 3 – HR-10040 Zagreb-Dubrava – Hrvatska

The following explains the shoe marking that is found on the tongue or sole:

Trademark

Size (e.g. 42)

Item number (...)

Conformity symbol

European standard (EN ISO 20345:2011)

Protection class (e.g. S1P)

Production date Month/Year (e.g. 09/2018)

Name and address of manufacturer

Clarification and numbers of the standards whose shoe requirements must be met:

Location of the standards: Official Journal of the European Union. Can be obtained from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

For safety and work shoes that have additional requirements, the following symbols are used:

	EN ISO 20345:2011						EN ISO 20347:2012						Minimum values according to EN ISO 20345/7	
	SB	S1	S2	S3	S4	S5	OB	O1	O2	O3	O4	O5		
A Antistatic shoes	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	from 1.10 ⁵ OHM to 1.10 ⁹ OHM
FO Fuel resistance	-	•	•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	-	
E Energy absorption in the heel	-	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•	•	•	≥ 20 Joule
WRU Dynamic water resistance of upper material	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	> 60' absorption ≤ 30 %
P Puncture-resistant midsole	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	-	•	•	≥ 1100 N.
CI Cold protection	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≤ 10° C.
HI Heat insulation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Δ temp. ≥ 22° C.
C Conductivity	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	< 1.10 ⁵ OHM
HRO Heat resistance on contact	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	at 300°C. for 60" – does not melt
Slip-resistance at least one of the following characteristics must be filled:														
SRA Slip resistance tested on a ceramic tile floor with sodium lauryl sulfate solution	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0.32 outsole 0.28 heel
SRB Slip resistance tested on stainless-steel floor with glycerin	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	0.18 outsole 0.13 heel
SRC = SRA+SRB														Test results from SRA and SRB

- **Obligatory requirement according to category indicated**
- **Optional requirement in addition to obligatory requirement, if indicated on the shoe**

With a new safety shoe, the slip-resistance may be lower at the beginning than in the indicated test result. The shoes' slip-resistance can change as the sole wears. Conformance to the requirement does not guarantee slip-resistance under all circumstances.

The EN ISO 20345:2011 and EN ISO 20347:2012 markings means:

- The requirements for comfort and stability specified through a harmonized European standard.
- That the toe protection cap withstands the effects of an energy level of 200 J (EN ISO 20345:2011, and pressure force of 15000N, about 1500 kg (EN ISO 20345:2011). Remaining distance about 14 mm for size 42);
- The P marking indicates a puncture-resistant midsole. The puncture resistance was tested in a laboratory by exerting force of 1100 N with a nail 4.5 mm in diameter. More intense pressure or a nail with a smaller diameter can increase the risk of penetration. In this case, alternative measures must be taken.
- Currently, there are various types of puncture-resistant sole inserts (DPI).
- They are either metallic or non-metallic.
- Both types of inserts meet the minimum requirements for puncture resistance specified in the standards and marked on the shoes.
- However, both variants have their own advantages and disadvantages:
 - Metallic puncture-resistant insert:** The puncture resistance is not influenced much by the properties of a sharp object (e.g. diameter, geometry, sharp shape of the object). However, the metallic insert does not cover the entire surface of the bottom of the shoe or outsole, due to size limitations for shoe production.
 - Non-metallic puncture-resistant insert:** The non-metallic insert can be lighter and more flexible and covers a larger area than the metallic inserts.
- However, resistance to perforation can depend on the shape of the sharp object (e.g. diameter, geometry, pointed shape of object). For more information on the type of midsole, please contact the manufacturer or seller mentioned below.
- **Standard EN ISO 20347:2012:** This work shoe has no toe protection cap. The shoe has no resistance to impact (the impact and stress test is not passed).

Packaging, storage, care:

- The shoes are packaged in individual boxes and are to be stored at room temperature.
- Please transport the shoes in their original cartons.
- The shoes should be cleaned with a soft brush and water. Use no chemical products, such as alcohol, thinners, gasoline, kerosene or other aggressive cleaning substances. These substances can damage materials and cause weak points that are not visible to the user's eye but can damage the original protection properties or affect the life of the product.
- Wet shoes must not be stored on a heat source after use.

Inspection before use:

- Before using the shoes, you should ensure that the fastening system works. In addition, you should check and ensure that the shoe has all properties it is marked for.
- We advise wearing the safety shoe only with socks.
- Be sure to select the correct shoe size. Shoes that are too wide or too narrow limit freedom of movement and do not offer optimal protection.
- Before taking the shoes on and off, always open the fastening system.
- For shoes with a toe protection cap and a puncture-resistant midsole, you should check before use that they are present.
- If the shoes are defective, exchange them.
- In dry and hot environments, you should wear shoes whose uppers have the highest vapor permeability (e.g. S1, S1P).
- In damp environments, you should wear shoes whose uppers have the highest water resistance (e.g. S2/S3).
- The quick fastening system is used in case of danger that red-hot parts and/or corrosive fluids enter into the shoes.

The employer is responsible for selecting the model in relation to the application risk.

Risk assessment:

These shoes provide protection in keeping with technical standards EN ISO 20344/20345:2011 and EN ISO 20347:2012.

Safety shoes per EN ISO 20345 offer the highest provided protection against mechanical risks, which is especially guaranteed by the protection cap in the toe area. Shock resistance of 200 Joule; pressure resistance 15Kn (approx. 1500 kg). In addition to the basic requirements, in addition to the basic requirements that can be found in the table above. The shoe available to you may be marked with one or more symbols from the table to indicate the additional safety characteristics in addition to the basic requirements. It is protected only against the risks shown on the shoe. It must be noted that the actual use conditions cannot be simulated, and that it is therefore solely the user's decision whether the shoes are suitable for the planned application or not. The manufacturer bears no responsibility for improper use of the product. Before use, there should therefore be a risk assessment to determine whether these shoes are suitable for the intended use.

Pay attention to the protection classes and symbols indicated on the shoe.

If you have questions, contact your safety officer, supplier or the manufacturer named below.

Durability/expiration date:

The shoes are marked with the date of manufacture. Due to the large number of influencing factors, it is in general not possible to specify an expiry date.

As a rough guideline, one can assume they will last for 5–8 years from the date of production. The expiration period in addition depends on the degree of wear, how much they are used, what they are used for, and external factors such as heat, cold, moisture, UV radiation or chemical substances.

This information applies to new, packaged shoes that are stored under conditions that are appropriate for the product, i.e., not subject to excessive temperature fluctuations or relative humidity.

Disposal:

Used shoes may be contaminated with environmentally damaging or hazardous substances. The shoes must be disposed of in keeping with locally applicable legal standards.

Antistatic shoes:

Antistatic shoes should be used when there is a need to decrease electrostatic charges by diverting the electrical charges, so that the danger of sparks igniting flammable substances and fumes is eliminated, and when the danger of electric shock from an electrical device or current-carrying parts is not completely eliminated. **However, it should be noted that antistatic shoes cannot provide adequate protection against electric shock, because they only form a resistance between the floor and feet.** If the danger of an electric shock cannot be completely eliminated, further measures must be taken to prevent this hazard. Such measures and the following additionally indicated inspections should be part of the routine accident prevention program at the workplace.

Experience has shown that for antistatic purposes, the route through a product during its entire service life should have electrical resistance below 1000MΩ. A value of 100kΩ is specified as the lower limit for a product's resistance to ensure limited protection against dangerous electric shocks or combustion due to a defect in an electrical device during work up to 250 V. It should be noted that under certain conditions the shoe does not offer adequate protection. Therefore the shoe's user should always take additional protective measures.

This shoe type's electrical resistance can change considerably due to bending, soiling or humidity. The shoe may not perform its predetermined function under wet conditions. It is therefore necessary to ensure that the product can carry out its predetermined function of dispersing electrostatic charges and offer specific protection during its entire period of use. It is therefore recommended that the user specify an on-site inspection of the electrical resistance and that this be performed at short intervals.

Shoes of Classification I may absorb moisture when worn for a long time and become conductive under moist or wet conditions.

If the shoe is worn under conditions in which the sole material is contaminated, the user should check his shoes' electrical properties each time before entering a hazardous area.

In areas in which antistatic shoes are worn, the floor resistance must be such that the shoes' safety function is not eliminated.

During use, no insulating components should be inserted between the shoe's inner sole and the user's foot. If an insert is brought between the inner sole and foot, the combination of shoe and insert should be checked for their electrical properties.

Dissipative footwear for EPA areas: With ESD shoes for EPA environments, the total shoe/floor resistance must be below 3.5×10^7 ohms. The ESD shoes meet the requirements of CE standard EN 61340-5-1 on protection of ESD-sensitive components (ESDs) against electrostatic discharges and static fields.

Removable insock: The footwear has been tested by the laboratory with its own insock. Should the user need to replace it, it is important to replace it with similar ones provided by the manufacturer, in order to keep the protective properties of the footwear. Safety shoes and work shoes, which need to be modified orthopaedically, may only be modified with insock and materials which are certified by the manufacturer. Please ask the manufacturer to check this possibility.

Accessories: For shoes that comply with the DGUV Rule 112-191, the insoles can additionally be replaced by the tested orthopedic insoles.

Name and address of manufacturer:

HELMUT FELDTMANN GMBH - ZUNFTSTRASSE 28 - 21244 BUCHHOLZ - GERMANY

The complete declaration of conformity and other technical information can be obtained at:

www.feldtmann.de/Konformitätserklärungen